

Burgau aktuell



Stadt  Burgau

Ausgabe: Nr. 145
November 2022

Neue Ausstellung Otto Neubrand in Burgau





Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!



Der November ist da – der Monat zur Besinnung und des Gedenkens. Mit dem Reformationstag am 31. Oktober wird der Monat November mit seinen vielen Gedenktagen begonnen. Es folgt am 1. November das Hochfest der katholischen Kirche „Allerheiligen“ und tags darauf „Allerseelen“.

Den Opfern der Gewaltmaßnahmen gegen Juden in Deutschland und Österreich im Jahre 1938 wird jährlich am 09.11., dem Novemberpogrom, gedacht. Für die gesamte Bevölkerung ist der Volkstrauertag am zweiten Sonntag vor dem

1. Advent, heuer am 13.11., ein bedeutender Tag. Vom „Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge“ ins Leben gerufen, gedenken wir an diesem Tag all den Gefallenen und Opfern der Zivilbevölkerung der Weltkriege und Gewaltherrschaft in Deutschland. Zu den Gedenkveranstaltungen der Stadt, an denen auch heuer wieder Vertreter unserer Bundeswehrpatenkompanie aus Dornstadt teilnehmen werden, darf ich Sie ganz herzlich einladen. Die genauen Daten entnehmen Sie bitte dem gesonderten Hinweis in dieser Ausgabe von *Burgau aktuell*.

Am Mittwoch darauf folgt der Buß- und Betttag, an dem sich die Gläubigen wieder auf Gott besinnen wollen, indem sie an die eigenen Sünden und Fehler erinnern, ein Brauchtum der evangelischen Kirche, ebenso wie der „Ewigkeitssonntag“ auch „Totensonntag“ genannt, der einen Sonntag vor dem 1. Advent datiert ist. Dies ist auch der letzte Sonntag im Kirchenjahr und wird bei den Katholiken „Christkönigssonntag“ genannt.

Sowohl Christen als auch konfessionslose Menschen gedenken an diesen Tagen ihrer Verstorbenen,

besuchen deren Gräber und ehren diese mit Blumen und Kränzen, und die Grablichter bringen mit ihrem hellen Schein die Friedhöfe zum Strahlen.

Zum Strahlen wird am 18. November auch unsere Stadt gebracht, wenn unser Handels- und Gewerbeverein wieder seine „Lange Einkaufsnacht“ veranstaltet. Neben der Möglichkeit, in vielen Geschäften bis 22.00 Uhr einzukaufen, werden auch zahlreiche weitere Attraktionen wie die Illumination der Innenstadt, Lagerleben der Stadtsoldaten mit Feuerspucker oder ein musikalisch-literarisches Programm in der Stadtpfarrkirche geboten.

Ihnen wünsche ich nun einen besinnlichen November und mit dem Beginn der Adventszeit eine möglichst ruhige und vor allem friedliche Vorweihnachtszeit.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Martin Brenner
Erster Bürgermeister



Preise an Gewinner verliehen

Kürzlich übergaben Erster Bürgermeister Martin Brenner (li.) und Organisator des Kultursommers Hermann Skibbe (re.) sowie Sponsor des Hauptgewinns Jochen Manhardt (mi.) vom Hotel Sonnenhof die Preise an Tobias Mayr (2.v.li.) und Claudia Grießer (2.v.re.)



Mitteilung der Stadt Burgau

LEONHARDIMARKT

Am Sonntag, 06.11.2022 findet der diesjährige **LEONHARDIMARKT** statt.

Hierzu laden wir Sie herzlich ein. Die örtlichen Verkaufsstellen können an diesem Tag von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr geöffnet sein.

Burgau, 14.10.2022
STADT BURG AU

Stadt  Burgau

Mitteilung der Stadt Burgau

Volkstrauertag 2022

Die Bevölkerung der Stadt Burgau wird zur Teilnahme an den Trauerfeierlichkeiten aus Anlass des Volkstrauertages 2022 herzlich eingeladen

Burgau

Samstag, 12. November 2022, 18.15 Uhr:

Aufstellung der Vereine beim Gasthof „Schwalbe“
18.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt, anschließend gemeinsamer Fackelzug zum städt. Friedhof mit Totengedenkfeier am Ehrendenkmal unter Mitwirkung der Traditionsvereine, der Musikvereinigung der Handschuhmacher Burgau und des Kirchenchors Burgau

Ansprache:

Herr Erster Bürgermeister Martin Brenner

Stadtteil Limbach

Sonntag, 13. November 2022, 8.30 Uhr:

Gedenkgottesdienst; anschließend Totengedenkfeier im kirchlichen Friedhof unter Mitwirkung der Vereine und der Musikvereinigung der Handschuhmacher Burgau

Ansprache:

Frau Zweite Bürgermeisterin Martina Wenni-Auinger

Stadtteil Unterknöringen

Sonntag, 13. November 2022, 10.00 Uhr

Gedenkgottesdienst; anschließend Totengedenkfeier im kirchlichen Friedhof unter Mitwirkung der Vereine und der Musikkapelle Unterknöringen

Ansprache:

Herr Erster Bürgermeister Martin Brenner

Stadtteil Groß- u. Kleinanhausen

Sonntag, 13. November 2022, 18.30 Uhr

Segnung auf dem Friedhof in Groβanhausen; anschließend Gebet und Gedenken am Denkmal unter Mitwirken der Vereine und Musikkapelle Unterknöringen (Gottesdienst entfällt aufgrund von Renovierungsarbeiten in der Kirche)

Ansprache:

Herr Dritter Bürgermeister Herbert Blaschke

Burgau, 12.10.2022

Informationen zu Corona werden ständig aktualisiert unter:
www.burgau.de/Aktuelles/Informationen-zu-Corona

ANZEIGEN

OSSWALD

OPTIK & SCHMUCK *seit 1899*

Folgt uns



JETZT PREISVORTEIL SICHERN!
 Brillengläser – so individuell wie Sie.

Erleben Sie individuelle Brillengläser, die exakt zu den Eigenschaften Ihrer Augen passen.

NUR NOCH BIS 12. NOVEMBER 2022:

BIS ZU 100 EURO SPAREN! *

* Keine Barauszahlung. Nicht kombinierbar.

Stadtstraße 19 | 89331 Burgau

  0 82 22. 17 90 | www.osswald-burgau.de

TERMINE AUCH DIREKT ONLINE VEREINBAREN

Für FREUDE am HÖREN

Dafür stehen wir:

Ehrlichkeit, Unabhängigkeit, fundierte Beratung und Hörgeräte der neuesten Generation.

Herzlich willkommen!



Hörstudio Burgau

Stadtstraße 41

89331 Burgau

Tel.: 0 82 22 – 96 18 40

info@hs-burgau.de



www.hs-burgau.de



Mitteilung der Stadt Burgau

Abgaben (Steuern & Gebühren)

Es sind zur Zahlung fällig:

- am 15. November 2022

- | | |
|-------------------------------|------------------|
| 1. Gewerbesteuvorauszahlungen | 4. Rate 2022 |
| 2. Grundsteuer A und B | IV. Quartal 2022 |

- am 20. November 2022 – Abrechnung

- | | |
|--------------------------------|------------------|
| 1. Wasserverbrauchsgebühren | IV. Quartal 2022 |
| 2. Schmutzwassergebühren | IV. Quartal 2022 |
| 3. Niederschlagswassergebühren | IV. Quartal 2022 |

Überweisungen sind auf folgende Konten möglich:

VR-Bank Donau-Mindel eG BIC GENODEF1GZ2
IBAN DE32 7206 9043 0000 0397 05

Sparkasse Günzburg-Krumbach BIC BYLADEM1GZK
IBAN DE11 7205 1840 0240 0500 13

Postgiroamt München BIC PBNKDEFF
IBAN DE54 7001 0080 0000 9988 05

Bei Zahlungspflichtigen mit Einzugsermächtigung wird die Abgabe zum Zeitpunkt der Fälligkeit von der Stadtkasse Burgau eingezogen.

Burgau, 17. Oktober 2022
Stadt Burgau



Mitteilung der Stadt Burgau

Informationen des Landkreises Günzburg Vollzug des Tierseuchenrechts; Bekämpfung der Newcastle-Krankheit (ND); Impfung von Hühnern und Puten im Landkreis Günzburg

Das Landratsamt Günzburg weist Hühner- und Putenhalter darauf hin, dass alle Hühner und Puten der Impfpflicht gegen Newcastle-Krankheit unterliegen und **am Samstag, den 5. November 2022** nachzuimpfen sind. Eine Änderung des Impftermins durch den zuständigen Tierarzt ist möglich.

Der Impfstoff ist von den Haltern zu dem vom zuständigen praktischen Tierarzt bestimmten Zeitpunkt bei diesem abzuholen.

Merkblätter über die Impfpflicht und Kontaktdaten der Tierärzte, welche Impfstoff abgeben, können bei Bedarf beim Landratsamt Günzburg, An der Kapuzinermauer 1, Zimmer-Nr. 1.13, Tel.-Nr. 08221-95 723, angefordert werden oder im Internet unter www.landkreis-guenzburg.de unter der Rubrik Veterinärwesen und Verbraucherschutz, Artikel Impfung gegen Newcastle-Krankheit, aufgerufen werden.

Az. 5651.0/20
Günzburg, 26.09.2022

Mitteilung der Stadt Burgau



Unterschied Tempo-30 Zone und Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h

Im Stadtgebiet Burgau wurden in letzter Zeit mehrere Tempo-30 Zonen errichtet. Damit kamen auch vermehrt Nachfragen auf, welche Unterschiede es zwischen einer Zone und einer Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h gibt.

Deshalb möchte die Stadtverwaltung hiermit die wesentlichen Unterschiede kurz zusammengefasst darstellen:

Die Anordnung einer Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h bezieht sich jeweils nur auf einen Straßenzug/Straßenabschnitt. Innerhalb dieses Abschnittes muss für den einbiegenden Verkehr die Geschwindigkeitsbeschränkung an jeder Einmündung in beiden Fahrrichtungen mit dem jeweiligen Verkehrszeichen wiederholt werden. Der Straßenzug kann trotz der Beschränkung weiterhin vorfahrtsberechtigt bleiben.

Eine Tempo-30 Zone umfasst einen Bereich mit mehreren angrenzenden Straßen (z.B. innerhalb eines zusammenliegenden Wohngebiets). Der Beginn als auch das Ende wird mit dem jeweiligen Verkehrszeichen gekennzeichnet. Eine Wiederholung der Verkehrszeichen innerhalb der Zone erfolgt nicht. Um auf die Geschwindigkeitsbegrenzung dennoch nochmals hinzuweisen, können innerhalb der Zone entsprechende Bodenmarkierungen angebracht werden.

Dies wurde im Stadtgebiet z.B. im Bereich der Maria-Theresia-Straße oder der Binsentalstraße vorgenommen. Ferner gilt innerhalb der Tempo-30 Zone grundsätzlich die Vorfahrtsregelung „Rechts-vor-Links“.

Burgau, den 20.10.2022
STADT BURG AU



Stellenausschreibung

Die Stadt Burgau sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Leiter/in des städt. Wasserwerks (m/w/d).

Das städt. Wasserwerk Burgau ist für die Trinkwasserversorgung des Stadtgebiets Burgau mit den Stadtteilen Oberknöringen und Limbach mit ca. 9.000 Einwohnern verantwortlich.

Der Tätigkeitsbereich umfasst die technische Betreuung der öffentlichen Trinkwasserversorgung inklusive Wartung, Instandhaltung, Inspektion und Störungsbehebung der einzelnen Anlagen sowie turnusmäßiger Wechsel der Wasserzähler. Das Aufgabengebiet umfasst weiterhin die Führung und die Koordination von Eigenpersonal und externer Dienstleister sowie den Bereitschaftsdienst.

Was wir erwarten:

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Wassermeister oder Fachkraft für Wasserversorgungstechnik oder Anlagenmechaniker mit Meisterausbildung im Bereich Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- Berufserfahrung in der Wasserversorgung ist wünschenswert

- Kundenfreundlichkeit und adressaten- und sachbezogene Kommunikationsfähigkeiten
- Teamfähigkeit
- Eigeninitiative zu selbstständigem, zuverlässigem und verantwortungsbewusstem Arbeiten
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Produkten und Offenheit für digitale Steuerungen bzw. anderen IT-Systeme
- Führerschein der Klasse B
- Flexible Einsatzbereitschaft, insbesondere Bereitschaftsdiensten im Störfall
- je nach Qualifikation die Bereitschaft zur Ausbildung als Wassermeister

Was wir bieten:

- interessanter, abwechslungsreicher Arbeitsplatz mit einer selbstständigen und verantwortungsvollen Tätigkeit
- leistungsgerechte und nach den persönlichen Voraussetzungen entsprechende Bezahlung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes

- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes und Mitarbeiterangebote

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis spätestens 20.11.2022** an die **Stadt Burgau, Personalamt, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau – gerne auch per Mail** (ausschließlich als pdf-Dokument) an **rathaus@burgau.de**. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 08222/4006-60 oder -20 zur Verfügung.

Die Stadt Burgau ist Mitglied im Familienpakt Bayern: www.familienpakt-bayern.de

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren gemäß Art. 13 Abs. 1 DSGVO entnehmen Sie bitte der Homepage der Stadt Burgau unter der Rubrik Datenschutz.

STADT BURGAU

Deutsche Bahn beginnt Erkundungsbohrungen

An zehn Stellen untersucht die Deutsche Bahn den Untergrund in der Region zwischen Ulm und Augsburg. Damit gewinnt sie Erkenntnisse über die Bodenbeschaffenheit. Die Bohrungen liefern keinen Hinweis darauf, wo eine spätere Bahnstrecke verlaufen wird.

Im Oktober beginnt die Deutsche Bahn ihr Erkundungsprogramm. Dabei wird der Untergrund in der Nähe von Bereichen untersucht, in denen eine spätere Trasse verlaufen könnte. Diese Informationen sind wichtig, da sie die Bauweise und damit die Kosten einer späteren Bahnstrecke beeinflussen. Die Bohrungen sind kein Hinweis darauf, dass bereits eine Entscheidung für oder gegen eine Variante getroffen worden ist.

In den Bereichen, in denen die Grobtrassierungen verlaufen, liegen die zehn Bohrpunkte. Die Bohrungen haben eine Tiefe von bis zu 70 Metern. Die gewonnenen Bohrkern werden anschließend in einem Labor untersucht. Unter anderem kann so die Tragfähigkeit des Untergrunds bestimmt werden. Anschließend werden die Bohrkern eingelagert. Baugrund-

gutachter:innen nutzen das Material, um den Untergrund näher untersuchen zu können.

Die Bohrungen werden mithilfe eines Bohrgeräts, das beispielsweise auf einem LKW montiert ist, durchgeführt. Wie lange die Arbeiten jeweils dauern, hängt vom Aufbau des Untergrunds, von den Grundwasserhältnissen und der Bohrtiefe ab. Je Bohrstelle ist mit wenigen Tagen bis zu zwei Wochen zu rechnen.

Ökologisch sensible Zonen und anderweitig genutzte Flächen werden dabei so gut wie möglich gemieden. Bevor die Arbeiten beginnen, wurden beim Landratsamt alle wasser- und naturschutzrechtlichen Genehmigungen eingeholt. Die Maßnahmen werden zudem umweltfachlich überwacht.

Die Bohrstellen werden danach zu Grundwassermessstellen ausgebaut. Langfristig kann dadurch beobachtet werden, wie sich das Grundwasser räumlich verteilt und zeitlich verändert.

Weitere Informationen zum Ablauf finden Sie auf der Website des Bahnprojekts www.ulmaugsburg.de.

Demo- und Informationsveranstaltung zur Bahntrasse in Großanhausen

Eingeladen hatte die Bürgerinitiative Schwabentrassa (Bischt) mit der Bürgerinitiative Limbach. Gekommen waren rund 350 interessierte Bürgerinnen und Bürger. Demo bedeute, dass man gegen die Zerstörung der schwäbischen Heimat demonstriere. Information bedeute, dass man Gedanken zu anderen Möglichkeiten eines Ausbaus der Bahnstrecke Ulm-Augsburg vorstellen wolle und dass diese von der Bahn aufgenommen werden sollten, nannte es Dritter Bürgermeister Herbert Blaschke. Daran aber fehle es derzeit gewaltig. Bürgermeister Martin Brenner erklärte in seinem Grußwort: „Die Stadt Burgau steht dem Projekt nicht absolut negativ gegenüber. Aber es müssen gewisse Parameter erfüllt sein.“ Die Kommunikation mit der Bahn funktioniere immer nur in eine Richtung. Man habe der Bahn mitgeteilt, wie und in welcher Form die Stadt Burgau betroffen wäre, aber darauf bis jetzt keine Antwort erhalten. Stattdessen habe die Bahn eine weitere Trasse vorgestellt, die in keinsten Weise abgestimmt gewesen sei. Die Varianten seien so zu gestalten, dass die Anliegen der Betroffenen berücksichtigt und größtmögliche Emissions- und Lärmschutzmaßnahmen gewährleistet seien. Das aber habe die Bahn bisher nicht signalisiert. Thomas Schilling, der Vorsitzende der Bürgerinitiative Limbach, die alle vier Grobtrassen ablehnt, betonte, dass der Ortsteil bereits massiv durch den Ausbau der A 8 gelitten habe. Wenn eine Trasse gebaut werde, dann müsse sie verträglich sein. Stattdessen zerstörten Brückenbauwerke das Landschaftsbild, allein die Bauphase brächte starke Beeinträchtigungen und Infrastrukturschäden

mit sich. Auch Burgau sei betroffen, speziell durch die Gefährdung der Trinkwasserversorgung und des Hochwasserschutzes, vor allem aber durch die Lärmverfrachtung.

Neben Bischt-Vorsitzendem Jürgen Zimmermann, der das Fehlen dringendst notwendiger Maßnahmen für Bestandsstrecken für mehr Verlässlichkeit und Nutzen der Bahn im ländlichen Raum kritisierte, sprach auch Verkehrsexperte Herbert König, der eine Neubaustrecke komplett in Frage stellte. Dentatus vom Eichberg alias Peter Mader hatte eine andere Version der Schwäbischen Eisenbahn mitgebracht: textlich aktualisiert auf eine Bahn, die kommen soll, die aber keiner in dieser Form haben möchte.



Bekanntmachung der Stadt Burgau

Stadt  Burgau



Reinigungsarbeiten und Räum- und Streupflicht der Grundstückseigentümer

Die Stadt Burgau weist auf die bestehende Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherungspflicht im Winter hin.

Im Herbst sind die Reinigungsarbeiten insbesondere bei Bedarf (bspw., wenn das Laub durch feuchte Witterung als verkehrsgefährdend einzustufen ist), durchzuführen.

Des Weiteren haben die Grundstücksanlieger zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum und Besitz, innerhalb der geschlossenen Ortslage, die von ihnen zu sichernden Gehbahnen in ausreichender Breite von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt),

nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z.B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig.

Die Streu- und Räumpflicht beginnt an Werktagen ab 07:00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 08:00 Uhr. Die Sicherungsmaßnahmen sind bis 20:00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren erforderlich ist. Der gemeindliche Räum- und Streudienst entbindet die Grundstückseigentümer nicht von der Verpflichtung zur Durchführung der Sicherungsmaßnahmen.

Um den städtischen Räum- und Streudienst reibungslos durchführen

zu können, werden die Bürger gebeten, ihre Fahrzeuge nach Möglichkeit nicht auf der Straße zu parken, sondern diese in den Grundstückseinfahrten bzw. Stellplätzen abzustellen.

Es ist darauf zu achten, dass Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege freigehalten werden. Der geräumte Schnee oder die Eisreste sind so neben der Gehbahn zu lagern, dass der Verkehr nicht behindert oder erschwert wird. Er darf nicht auf die Fahrbahn gekippt werden. Vielen Dank für Ihre Mithilfe, um unsere Stadt sauber und lebenswert zu halten.

Burgau, 24.10.2022
STADT BURG AU

Trost- und Trauerbänkle Burgau

Auf dem Friedhof in Burgau, am hinteren Eingang (Ritter-von-Türk-Str.), wird eine Bank von ehrenamtlichen Trauerbegleiter/innen des Raphael-Hospiz-Vereins Günzburg jeden 3. Sonntag im Monat ab 15 Uhr besetzt sein. Wir schenken Ihnen hier Trost und eine Stunde Zeit, um Dinge anzusprechen, die Sie bewegen und beschweren.

Hier kann gesprochen oder auch gemeinsam geschwiegen werden, unabhängig von der Weltanschauung und auch auf Wunsch anonym.

Wir wollen Ihr Leid und tiefe Betrübnis mittragen, aushalten und Zuversicht mitgeben.

Schon Shakespeare hat festgestellt: Der Kummer, der nicht spricht, nagt leise an dem Herzen, bis es bricht.

Bild privat

Termine: jeweils ab 15 Uhr

2022: 20.11., 18.12.

2023: 15.01., 19.02., 19.03., 16.04., 21.05., 18.06., 16.07., 20.08., 17.09., 15.10., 19.12.



Otto Neubrand in Burgau

Frühwerke eines Künstlers von der Schwäbischen Alb

Der Kunstmaler Otto Neubrand stammte aus Herbrechtingen, lebte überwiegend auf der Schwäbischen Alb, in Gussenstadt und Königsbronn. Gerade dort sind er und seine Werke auch fast 50 Jahre nach seinem Tod bekannt und beliebt. Weitgehend unbekannt ist bislang sein künstlerisches Wirken in Burgau. Hier verdiente der junge Künstler in den 1930er Jahren durch Werke für die Müllerfamilie Vaitl erstmals mit seiner Kunst Geld.



Der Müller Anton Vaitl hatte sich selbst erst vor Kurzem in Burgau niedergelassen und beherbergte häufiger seinen Bekannten, der die Zeit hier für die Schaffung einzigartiger Ansichten von Landschaft, Architektur und Menschen der Umgebung nutzte.

Im Jahr 2020 konnte die Stadt Burgau ein Dutzend Werke Neubrands

erwerben, die Motive aus Burgau und der Region zeigen. Erstmals werden diese Ölbilder nun im Rahmen einer Ausstellung im Museum der Stadt Burgau gezeigt. Zusammen mit Leihgaben aus anderen Museen dokumentieren sie nicht nur das Leben und Wirken des Künstlers. Sie geben auch Ansichten der Umgebung wieder, die sich 80 Jahre nach ihrer Entstehung teilweise noch heute ergeben oder aber mittlerweile verschwunden sind.

Die Ausstellung kann vom 27. November 2022 bis 15. Januar 2023 jeweils sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr besucht werden.

ANZEIGE

Stadt  Burgau



Urnenwände und Urnenerd-kammern – Gemeinschaftsanlagen

Es bestehen folgende Regelungen:

-Um und auf den Urnenanlagen dürfen keine Grablichter, Grabschalen oder sonstiger Grabschmuck, Vasen oder Blumen niedergelegt oder angebracht werden.

Ausnahme: Von Allerheiligen bis zum Totensonntag (von Ende Oktober bis 20. November 2022) dürfen Grabgestecke und Blumenschmuck niedergelegt werden.

-Grabgestecke und Blumenschmuck sind spätestens zwölf Wochen nach einer Beisetzung zu entfernen.

-Für Schäden haftet der jeweilige Verursacher. Für Verlust im Falle einer Beseitigung können keine Ansprüche geltend gemacht werden.

Bringen Sie Ihre Schäfchen ins Trockene



Birgit Hofmann

Wüstenrot Vorsorge-Center
Am Stadtgraben 1
89312 Günzburg
Telefon 08221 200181
Mobil 0172 7263662
birgit.hofmann@
wuestenrot.de

 wohnen heißt
wüstenrot

KZ-Außenlager und Kuno Werk I

Wie es dazu kam und was die Burgauer darüber wussten. In zwei Vorträgen beleuchtet Martina Wenni-Auinger Hintergründe eines wichtigen Kapitels der Markgrafenstadt

„Kuno AG Werk I – Die Endmontage der Messerschmitt ME 262 und die Rolle des KZ-Außenlagers Burgau“, so lautet der Titel des Buchs, das Zweite Bürgermeisterin Martina Wenni-Auinger veröffentlicht hat. 40 Jahre hat sie sich intensiv damit beschäftigt. Am letzten Septembersonntag und am ersten Sonntag im Oktober beleuchtete die Autorin in zwei Vorträgen im Burgauer Schloss Hintergründe und Fakten zu einer Geschichte, die in der Markgrafenstadt lange Zeit ein Tabuthema war. Ein dunkles, aber ein sehr wichtiges Kapitel, das bewegt – an beiden Sonntagen waren zahlreiche interessierte Burgauerinnen und Burgauer gekommen.

Warum gibt es dieses Buch? Martina Wenni-Auinger erzählt vom Konzentrationslager Dachau, das sie als Schülerin besucht hatte, und von der schwarzen Tafel, auf der die KZ-Außenstellen und auch der Name Burgau verzeichnet waren. Was war in Burgau? „Irgendetwas war da schon, aber so genau wissen wir das nicht“, hatten die älteren Burgauerinnen und Burgauer gesagt, die sie darüber befragt hatte. Die Autorin erzählt, wie sie zu forschen begann. Wie konnte es zum KZ und zu der Verlagerung des Messerschmitt-Werkes kommen? 1944 wurde die Flugzeugfabrik, nicht nur die Produktion, sondern auch das Verwaltungsgebäude, von den Alliierten zerstört. Es wurde nach einem neuen Standort gesucht, ein Wiederaufbau in Augsburg hätte wenig Sinn gemacht. Nach kurzen Verhandlungen mit der Stadt Burgau entstand auf dem Gelände beim früheren Sportplatz ein Teil der Messerschmitt-Verwaltungsbaracken. Im Herbst wurde im Schepacher Forst mit dem Bau eines Werks für die Produktion begonnen „Es war kein geheimer Bau, die Stadt Burgau und alle Behörden mussten dem zustimmen“, betont die Autorin, die Pläne, aber auch Fotos der Amerikaner zugrunde legt und erklärt, wie das Werk aussah und wie die Endmontage der Flugzeuge hätte erfolgen sollen. Während dieser Zeit kamen rund 500 Messerschmitt-Angestellte in die Markgrafenstadt, der größte Teil aber waren Zwangsarbeiter, zunächst Ostarbeiterinnen und Ostarbeiter. Dann kamen Jüdinnen und Juden, für die die Verwaltung teilgeräumt und als Unterkunft zur Verfügung gestellt wurde. Was aber haben die Burgauerinnen und Burgauer davon gewusst? „Vom Kuno-Werk hat jeder gewusst, manche hatten sogar Messerschmitt-Angestellte zur Untermiete“, erklärt Martina Wenni-Auinger. Zum KZ aber

habe sich keiner äußern wollen, obwohl das Lager sowohl von der Stadtverwaltung wie auch vom Landratsamt habe genehmigt werden müssen und dass darüber Aktenvermerke und Dokumente existierten. Das Lager war nicht in einem menschenleeren Raum. Dass dort Jüdinnen und Jüdinnen untergebracht waren, war möglicherweise nicht jedem bewusst, dass hier aber Unrecht geschah, war nicht zu übersehen.

„Mir war es wichtig, den Nummern der Insassen ein Gesicht zu geben“, sagt Martina Wenni-Auinger. In ihrem Buch gibt sie dies in Berichten und Lebensläufen von Jüdinnen wieder. „Man muss sich damit beschäftigen und aus der Geschichte Lehren ziehen.“ Deutlich wird vor allem, wie sie die Täterinnen und Täter beschreibt. Sie fährt fort: „Man ist vielleicht mitten in einem solchen System verhaftet, aber man muss immer noch wissen wie weit man geht und dass man trotzdem menschliche Züge zeigen kann.“ Es gibt Berichte, in denen Menschen unter Lebensgefahr Äpfel oder Brot in das Lager verbrachten und die von den Insassen auch bestätigt wurden. Völlig falsch wäre es, unter dem Deckmantel der Geschichte Geschichten zu erzählen, die nur populistisch aufbereitet und aufgebauscht wurden. „Man muss sich an Fakten halten, Fakten aufzeigen und Fakten lehren. Mit „Geschichtchen“ würde man dem Schicksal der Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeitern nicht gerecht werden“, betont die Autorin.

Das Buch ist erhältlich zum Preis von 39 Euro im Kulturamt der Stadt Burgau, bei Kerzen Bader in Burgau sowie über die Internetseite von Martina Wenni-Auinger unter www.wenni-auinger.de.



Burgau aktuell KONTAKTE

REDAKTION: Kulturamt Stadt Burgau
Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 1,
Tel. 08222-400640
E-Mail: burgau-aktuell@burgau.de,
Internet: www.burgau.de

VERLAG, Verteilung & Anzeigen:

Fischer-Medienteam
Samuel Fischer,
Zengerlestr. 3,
Tel. 08222-9616642,
E-Mail: samuel@fischer-medienteam.com

DRUCK:

RÖDERER Medienproduktion
Markgrafenstraße 7,
Telefon 08222-96610,
info@roederer-druck.de,
www.roederer-druck.de

Im Burgauer Schloss reift ein besonderer Stollen heran. Was sich dort hinter den Mauern verbirgt

Ein ordentlicher Stollen muss durchziehen. Das hat man schon früher gesagt. Nicht umsonst ging es nach dem Backen im Oktober erst einmal in den Keller, wo der Stollen, schön zugedeckt, all seine Aromen entfalten konnte. Genau das war auch die Idee von Bäckermeister Justus Zinner. Nur: Anstelle eines Kellers hat er sich für das Burgauer Schloss entschieden, hinter dessen Mauern derzeit die ersten Burgauer Schlossstollen reifen. Mitte November werden sie fertig sein.

Für Justus Zinner war klar: Welcher Ort würde sich besser eignen, als das um das Jahr 1100 erbaute geschichtsträchtige Schloss – eine historische Stätte, wo sich die feinen Zutaten in aller Ruhe miteinander vermischen und zu einem einzigartigen Geschmackserlebnis entwickeln können: zum Burgauer Schlossstollen. „Burgauer Urreife“ – Qualitätsbewusstsein, Regionalität und die Liebe zur Heimat in Einklang bringen“, nennt es Justus Zinner.

Der Burgauer Schlossstollen ist ein Gemeinschaftsprojekt der Bäckerei Zinner mit der Stadt Burgau. Dort sei er sofort auf offene Ohren gestoßen, erzählt Justus Zinner. „Es ist ein Burgauer Produkt, regional hergestellt und eine regionale Unterstützung für Menschen in der Markgrafenstadt“, betonte Bürgermeister Martin Brenner, als vor Kurzem die ersten Stollen ins Schloss verbracht wurden. Von jedem verkauften Kilo Stollen spendet die Bäckerei Zinner nämlich 1,50 Euro an die Caritas Burgau/Günzburg beziehungsweise an die Tafel. Gut aufgehoben sind die Stollen unter der Obhut von Museumsleiter Dr. Philipp Lintner ebenfalls: Er werde gut auf sie aufpassen, hatte dieser scherzend versichert.

Etwa 600 Gramm wiegt so ein Burgauer Schlossstollen: feiner Hefe-Süßsteig mit langer Reifung, dazu in Rum eingelegte

Rosinen, geröstete Mandeln und Nüsse, Deutsche Markenbutter, Frischmilch, regionale Eier und natürlich die entsprechenden Gewürze. Jetzt heißt es nur noch ein bisschen warten. Dann gibt es den Burgauer Schlossstollen auch zu kaufen.



Der Burgauer Schlossstollen – ein Gemeinschaftsprojekt. Auf dem Bild von links: Kulturamtsleiter Dr. Stefan Siemons, Museumsleiter Dr. Philipp Lintner, Bäckermeister Justus Zinner, Bürgermeister Martin Brenner, Seniorchef Albert Zinner sowie Mathias Abel, Geschäftsführer des Caritasverbands für die Region Günzburg und Neu-Ulm, und Fred Fuhrmann, Teamleiter der Tafel, Ausgabestelle Burgau.

ANZEIGE

Individuelle Gartengestaltung vom Fachmann!

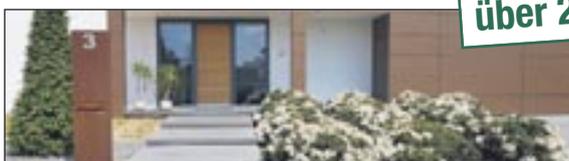


- **Pflanzarbeiten** • **Pflaster- & Natursteinarbeiten** • **Baggerarbeiten**
- **Baumschneide- & Fällarbeiten** • **Rasenpflege & Ansaat** • **Teich- & Poolbau**

Garten- & Landschaftsbau Objektbetreuung Hubert Vottner

Zeppelinstr. 4 · Burgau · Tel. 0 82 22/41 09 15 · Mobil 01 72/8 32 07 97

E-Mail: info@galabau-vottner.de · www.galabau-vottner.de



über 25 Jahre

Martinsumzug

Für die Burgauer Grundschul Kinder organisiert die Kolpingsfamilie Burgau seit über vier Jahrzehnten den traditionellen Martinsumzug. Die Feier zum Gedenken an den Heiligen Sankt Martin ist am Sonntag, 6. November. Bis 17 Uhr treffen sich die Kinder im Schlosshof in Burgau und ziehen singend mit ihren Laternen - begleitet von der Handschuhmacherkapelle - zum Kirchplatz bei „Mariä Himmelfahrt“. Nach dem Martinsspiel und Abschluss der Feier erhalten die Kinder die gebackenen Martinsbrote in Form von Gänsen. Bei extrem schlechter Witterung findet die gesamte Feier direkt in der Stadtpfarrkirche statt.

Nikolausaktion im Dezember

Nachdem es in den letzten beiden Jahren keine Hausbesuche durch den traditionellen Nikolausdienst der Kolpingsfamilie gab, sind der Heilige Nikolaus und sein Begleiter Ruprecht diesmal wieder fleißig unterwegs. Am 5.12. in Burgau und am 6.12. im näheren Umland. Damit der Nikolaus im Jahr 2022 möglichst viele Familien und Kinder besuchen kann, sind verbindliche Anmeldungen hierfür erforderlich. Zu folgenden Zeiten: 23.11., 24.11. und 28.11. jeweils ab 8:00 Uhr können telefonische Anmeldungen bei Frau Ehrlich unter der folgenden Rufnummer 08222/410 896 vorgenommen werden. Meldungen bzw. Bestellungen auf dem Anrufbeantworter können leider nicht berücksichtigt werden.



Elternbeirat 2022/2023

1. Vorsitzende:	Melanie Novotny	Eulengruppe
2. Vorsitzender:	Marco Zimmermann	Bibergruppe
Schriftführerin:	Barbara Fink	Rabengruppe
Kassenwartin:	Christine Lehn	Raupengruppe

Beisitzer:	Fröschegruppe
Inka Jerchel	Storchengruppe
Christina Müller	Storchengruppe
Caroline Egger	Storchengruppe
Tobias Egerer	Mäusegruppe
Marie Luise Hanika	Fischegruppe
Ismet Cerit	Schmetterlingsgruppe
Carolin Endt	



Lesetüten für die Schulanfänger

Nachdem unsere Erstklässler nun zwei Schulwochen voller neuer Eindrücke und spannenden Erlebnissen hinter sich hatten, kam am 28.09.22 noch ein weiteres und besonderes Erlebnis dazu: Sie bekamen ein besonderes Geschenk überreicht. Zuerst begrüßten die Zweitklässler sie mit dem Lied „Alle Kinder lernen lesen“, anschließend bekam jeder Erstklässler eine Lesetüte überreicht. Diese war bereits zum Ende des letzten Schuljahres von den damaligen Erstklässlern gestaltet worden. Dabei staunten die Kinder sehr, als sie in den Tüten noch ein Buch entdeckten, welches von der Buchhandlung Pfob gespendet wurde. Voller Eifer wurde jedes Buch bestaunt und genau analysiert. Welche Geschichte sich hier wohl in dem Buch versteckt hat? Das werden unsere fleißigen Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 1 wohl sehr bald selbst herausfinden können.

Die Grundschule Burgau bedankt sich herzlich bei Frau Irene Thurn, Inhaberin der Buchhandlung Pfob, für diese großzügige Bücherspende.

Redaktions- & Anzeigenschluss für die Dezember-Ausgabe ist der 18.11.2022. Bitte beachten Sie, dass der Raum für Anzeigen beschränkt ist. Buchen Sie daher rechtzeitig!

Familienstützpunkt Burgau



Sprechstunde:

Jeden Montag, 15.30 - 17.30 Uhr

Jeden Mittwoch, 9 - 11 Uhr

Termine darüber hinaus gerne nach Vereinbarung! Mathias Stegmiller (Dipl. Sozialpädagoge) Landrichter-von-Brück-Straße 2, 89331 Burgau
Tel. 0176 459 499 40, E-Mail: familienstuetzpunkt@stadt.burgau.de

Donnerstag, 01.12., 15.30 – 17.30 Uhr: Sprechstunde der Erziehungsberatung

Eine Anmeldung ist über den Familienstützpunkt oder die Erziehungs-, Jugend- und Familienberatung (Tel. 08221 95401 / eb.guenzburg@kjf-kjh.de) möglich, aber nicht zwingend erforderlich.

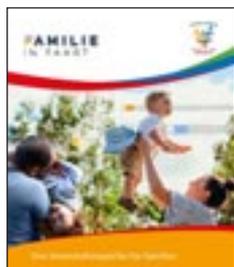
Familie in Fahrt – eine Veranstaltungsreihe für Familien – Jetzt anmelden!

20 spannende Vorträge rund um das Thema Familienleben und Erziehung

Die Familienstützpunkte und die Koordinierende Kinderschutzstelle (KoKi) des Landkreises Günzburg haben auch dieses Jahr wieder 20 interessante und kostenfreie Vorträge rund um das Thema Familienleben und Erziehung für alle Familien zusammengestellt.

Bei Interesse an einer Veranstaltung können Sie sich unter www.fif.landkreis-guenzburg.de anmelden.

Wir freuen uns, Ihnen wieder ein tolles Angebot an verschiedenen Familien-



themen anbieten zu können und natürlich auf ihre Anmeldung!

Bild: Landkreis Günzburg

Termine in Burgau:

Mittwoch, 09.11., 19 Uhr:

„Balanceakt – zwischen Fürsorge und Loslassen“ in der Grundschule Burgau mit Annika Dreyer (systemische Familientherapeutin der Erziehungsberatungsstelle Günzburg)

In diesem Vortrag werden folgende Fragestellungen thematisiert: Wie entsteht Selbstständigkeit und Selbstsicherheit?

Inwiefern helfen Fürsorge und Loslassen der Selbstständigkeit und Selbstsicherheit meines Kindes?



Bild: Annika Dreyer

Wie kann ich als Mama und Papa mein Kind dabei unterstützen?

Wie finde ich als Mama oder Papa eine gute Balance zwischen Fürsorge und Loslassen?

Mittwoch, 07.12., 19 Uhr:

„Sicher durch das erste Lebensjahr – Die Bedeutung früher Bindung für die Entwicklung des Kindes“ am Familienstützpunkt mit Dipl. Psychologin Prof. Dr. Luise Behringer



„Es braucht ein ganzes Dorf, um ein Kind großzuziehen“ lautet ein viel zitiertes afrikanisches Sprichwort. Dieses Dorf haben junge Familien heute oft nicht, häufig nicht einmal eine Person, die sie unterstützen kann. Die alleinige Verantwortung für Kinder, sich verändernde Umwelten und widersprüchliche Erziehungsvorstellungen führen zunehmend zu einer Verunsicherung und teilweise auch Überforderung der Eltern, die sie in ihrer Feinfühligkeit beeinträchtigen kann. Feinfühligkeit ist jedoch wichtig für den frühen

Aufbau einer Bindung des Kindes, die ihm eine innere Sicherheit und Vertrauen vermittelt, mit dem es dann auf andere Menschen zugehen, Neues lernen und Herausforderungen entgegen-treten kann. Mit der Bedeutung der frühen Eltern-Kind-Bindung für die Entwicklung eines Kindes und einer entwicklungsförderlichen Beziehung bzw. feinfühligem Verhalten der Eltern beschäftigt sich der Vortrag.

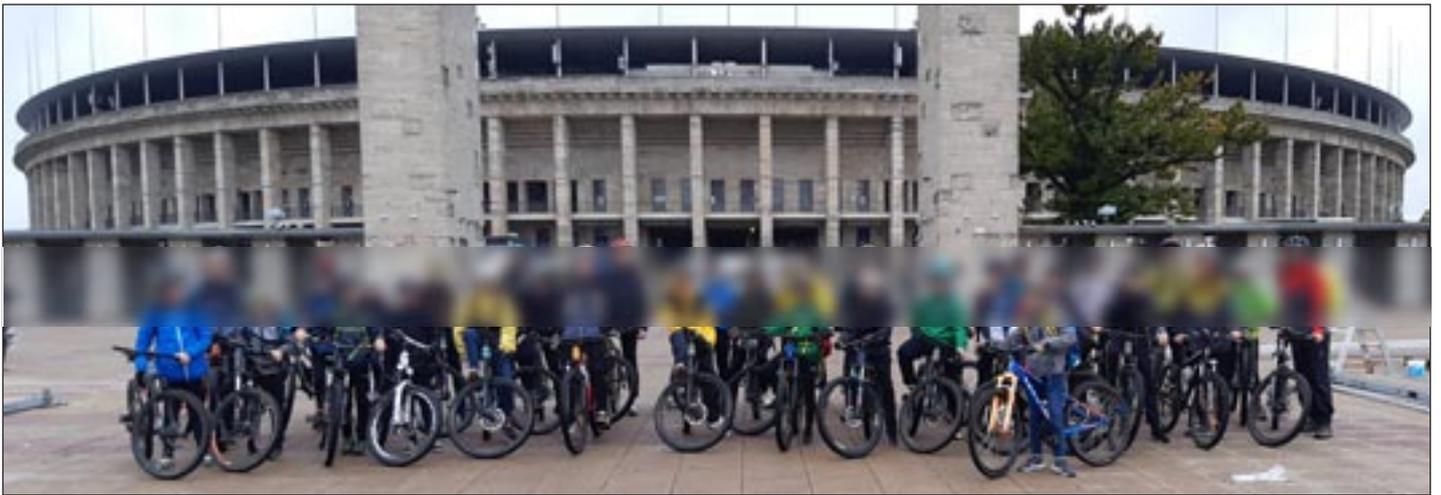
Bild: Luise Behringer

Rückblick: Im Wald ist es immer spannend...

An einem goldenen Oktobernachmittag fand sich eine kleine Gruppe von Mamas und Kindern im Lauffalter am Nordic-Walking-Parkplatz ein und machte sich auf einen spannenden Weg durch den Wald. Die Kursleiterin für Bewegung und Ernährung Melanie Rampp zeigte den Eltern viele Anregungen, wie Kinder zu Bewegung motiviert und spielerisch ihre motorischen Fähigkeiten gefördert werden. Mit Liedern, Tiernachahmungen und kleinen Aufgabenstellungen ließen sich die Kinder schnell begeistern. „Es ist nicht wichtig, wie weit sie laufen! Die Kinder entdecken etwas auf dem Boden und bleiben stehen. Bei jedem Bücken, wenn das Kind etwas aufhebt, werden Muskeln trainiert und das ist wichtig für die Körperbeherrschung!“, so die Expertin. Die Eltern sind angeraten, dem Kind auch etwas zuzutrauen und gleichzeitig aber immer auch das Risiko abzuwägen. Aufgabe diesmal war es für Mama und Kind, Fantasiewesen aus zwei Kartoffeln, Zahnstochern und Dinge, die im Wald zu finden sind, zu basteln.

Bilder: Familienstützpunkt Burgau





Mit dem Mountainbike durch die Hauptstadt

Am 28.09. und 29.09.2022 fand die deutsche Schulsportmeisterschaft im Mountainbiken in Berlin statt. Da durften die hochmotivierten „Biker“ aus dem Landkreis Günzburg keinesfalls fehlen.

Bereits im Vorfeld wurde nahezu ausschließlich im Wheely gefahren, über Randsteine gesprungen und jeder noch so kurze „Trail“ in der Region erkundet, um sich bestmöglich darauf vorzubereiten. Damit sich die lange Anfahrt rentierte, reisten Schüler der Mittelschulen Krumbach und Burgau sowie des Dossenberger Gymnasiums Günzburg mit dem Bus schon am Montag in die Hauptstadt. Schnell bemerkte man, dass sich hierbei viele Gleichgesinnte sammelten, da bereits nach kurzer Zeit auf der Fahrt „Instagram-Accounts“, Nummern und natürlich Mountainbike-Erlebnisse ausgetauscht wurden. Am nächsten Tag stand „Berlin by Bike“ auf

dem Programm. Schon beim Frühstück in der Unterkunft schallten einige Bemerkungen wie zum Beispiel „Lasst uns im Wheely durchs Brandenburger Tor fahren“ durch den Saal, was die gute Stimmung der Schüler verdeutlichte.

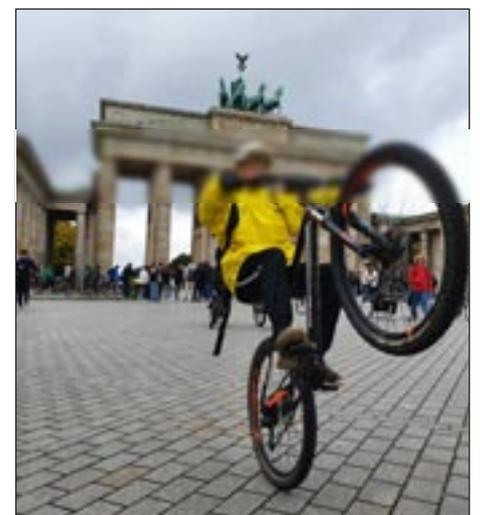
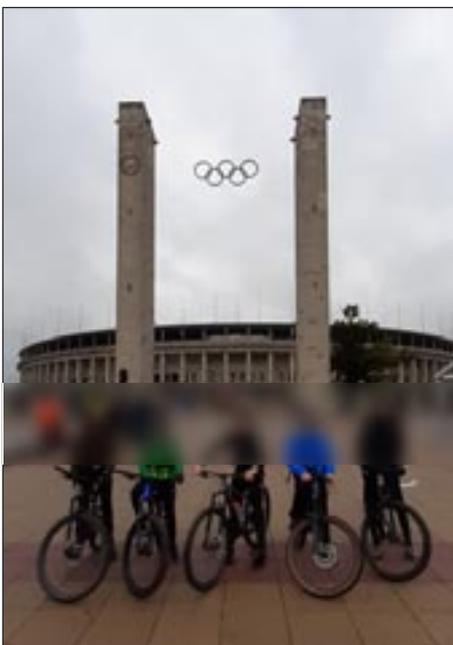
Gesagt getan. Alle Schüler schwangen sich auf den Sattel und starteten in Kleingruppen mit ihren Lehrern Quirin Wohllaib, Ralf Stadelmann und Martin Poppel eine Rundtour durch Berlin. Nach einer 15 km langen Anfahrt durch den Grunewald bis zum Olympiastadion, ging es entlang der Straße des 17. Juni an der Siegestsäule vorbei bis zum lang ersehnten Brandenburger Tor. Hier wurden sogleich die Vorderräder nach oben geschwungen und Tricks ausprobiert, um möglichst eindrucksvolle Bilder für daheim zu schießen. Weiter ging die Tour über den Reichstag bis zur Bernauer Straße. Von dort wurde im Vorbeifahren „der Alex“ begrüßt und weiter ging es entlang der Museumsinsel über die East Side Gallery zum Potsdamer Platz. Dort trafen alle Gruppen aufeinander und tauschten ihre gesammelten Erlebnisse und Eindrücke der soeben gefahrenen 45 km aus. Danach ging es wieder zurück in die Herberge am Wannsee. Trotz leichten Regens, der die Tour immer wieder begleitete, war es für alle eine wirklich sportliche, aber auch historisch informative und beeindruckende Erfahrung.

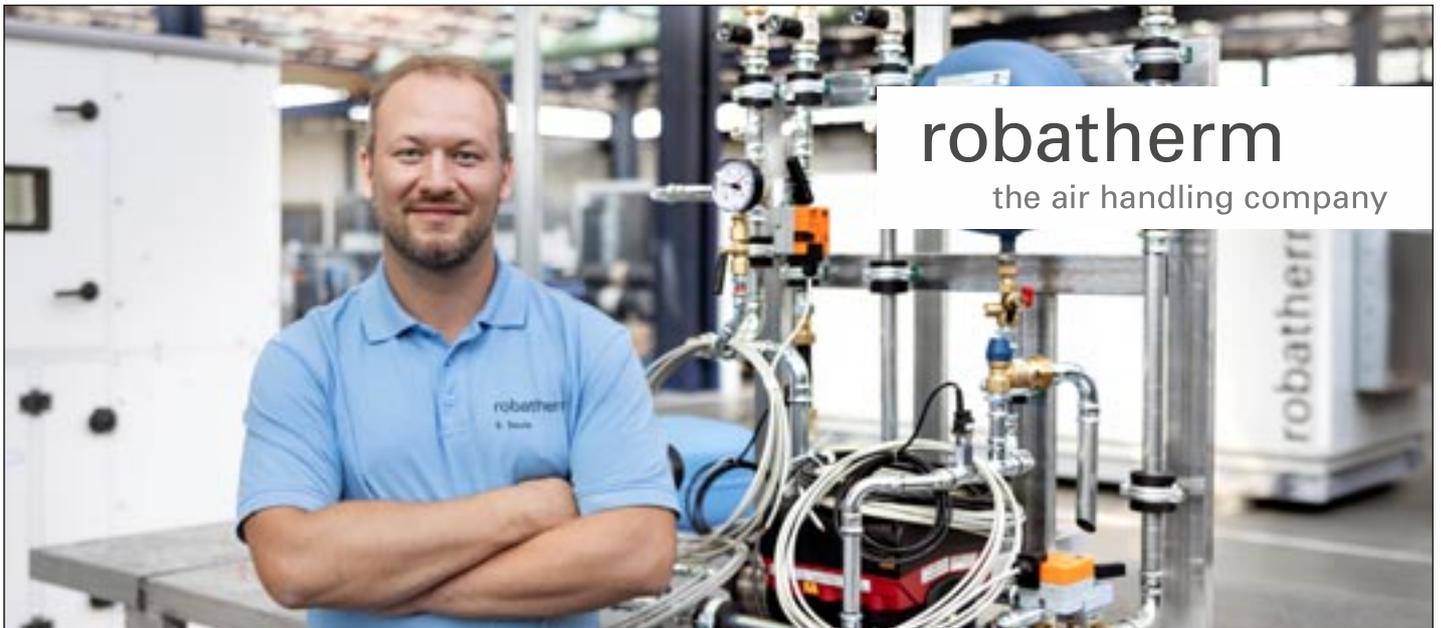
Am Mittwoch war es dann soweit und die Schulen machten sich auf ins Velodrom, um dort den ersten Teil, den Technikparcours der deutschen Meisterschaft im Mountainbike zu absolvieren. Hier mussten die Schüler ihr technisches Geschick auf dem Rad unter Beweis stellen. Dazu zählten beispielsweise das Überfahren von Paletten oder

auch einer Wippe, das Aufheben von Klötzchen oder möglichst lange mit dem Fahrrad auf der Stelle zu stehen. Zudem wurde neben dem eigentlichen Wettkampf jede freie Minute genutzt, um sich im „PumpTrack“ auszupeinern oder auf dem Hinterrad zu dröhnenden Beats zu hüpfen. Alle Beteiligten durften sich abends noch einer ausgiebigen Pasta-Party erfreuen, was einen runden Abschluss des ersten Wettkampftages bescherte.

Am Donnerstag folgte dann der zweite Teil der Meisterschaft. Alle Teams versammelten sich beim Arkenberg, dem etwas außerhalb gelegenen höchsten Berg Berlins. Dort fand das Cross-Country-Rennen statt, bei dem sich die Teilnehmer in einem Rundkurs messen mussten. Die Schüler gaben alles und konnten Plätze im Mittelfeld ihrer jeweiligen Altersklasse sichern.

Alles in allem war es ein sehr erlebnisreicher Ausflug, der die Schüler nicht nur sportlich, sondern auch kulturell prägte.





robatherm

the air handling company

WIR WACHSEN WEITER UND SUCHEN VERSTÄRKUNG.

KOMMEN SIE IN UNSER TEAM ALS

- **Montagemitarbeiter (m/w/d) in unserer Produktion**
- **Mechatroniker für Kältetechnik (m/w/d)**
- **Anlagenmechaniker SHK (m/w/d)**

DAS BIETEN WIR

Unbefristete Arbeitsverträge, geregelte Arbeitszeiten ohne Schichtbetrieb, attraktive Vergütung, modernste Arbeitsplätze, regelmäßige Firmenevents, kostenloses Essen in unserem Betriebsrestaurant und Vieles mehr.

SIE HABEN INTERESSE?

Schicken Sie uns bitte Ihren Lebenslauf per E-Mail an personal@robatherm.com oder bewerben Sie sich über unser Online-Karriere-Portal. Ihre Fragen beantwortet gerne Miriam Riederle unter der Telefonnummer 08222 999-311. Wir freuen uns auf Sie.

robatherm.com/karriere



Werben in Burgau aktuell

**Burgau
aktuell**

- kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau und der Stadtteile
- Auflage: 4.900 Exemplare, davon ca. 300 Exemplare zur Auslage im Einzelhandel
- Hohe Aufmerksamkeit aufgrund interessanter Themen rund um Burgau

Verlag Fischer Medienteam, Burgau

Tel. 0171-7964619 · E-Mail: samuel@fischer-medienteam.com



25.11.2022 – Konzert
Kapuziner-Halle
**Double Drums -
Groovin Christmas**

Das preisgekrönte Percussion Duo Double Drums zeigt, wie viel Rhythmus in Weihnachten steckt. Nichts ist vor ihm sicher. Auch nicht das Besteck der Weihnachtsbäckerei. Die rhythmische Nuss wird geknackt und die weihnachtliche Vorfreude mit explosiven Trommeleinlagen gelebt. Ein abwechslungsreiches Weihnachtsspektakel, mal freudig-energetisch, mal besinnlich, mal voller Humor.



26.11.2022 – Konzert
Kapuziner-Halle
**Oesch's –
Die Dritten**

Ihr Name ist Programm, ihre Musik einzigartig, echt und unverkennbar. Mit über 200 Fernschaufritten und rund 1600 Konzerten in 14 Nationen zählte Oesch's Die Dritten zu den erfolgreichsten Schweizer Musikgruppen. Einen Augenblick mit dem sympathischen Volksmusiksextett und schon ist der Funke übersprungen: Da ist Begeisterung, da ist Freude, da ist Leidenschaft.



02.12.2022 – Konzert
Kapuziner-Halle
**Schwablantis -
8872 & Schorsch
Das große
Adventskonzert**

Im Rahmen dieses Adventskonzertes werden wir neben saisonal bedingten Liedern wie 'In der Weihnachtsnapperei' erstmals Teile des neuen Programms für 2023 vorstellen. SCHWABLANTIS IS CALLING! wird es heißen und es ist das bislang beste Programm! Zudem werden wir auf der Bühne ein lustiges Heizkraftwerk installieren und ein eigens für diesen Abend geschriebenes 'Grubenspiel' aufführen. Foto: Kulturbund Schwablantis



03.12.2022 – Christmas Show, Kapuziner-Halle
Christmas Crime Stories

„Oh Du Fröhliche - Oh Du Schreckliche“ Die ultimative musikalisch-literarische Christmas Show! Hintersinnige, urkomische und eindeutig kriminelle Geschichten nehmen darin das auseinander, was allgemein als das „Fest der Liebe“ bezeichnet wird.

Dazu eine Musik, die selbst Knecht Ruprecht tüchtig aus den Stiefeln hebt! Das ist der außergewöhnliche Weihnachts-Mix des Sprechers Jo Jung und des Jazztrios Boogaloo.



04.12.2022 – Kindermusical, Kapuziner-Halle
**Ritter Rost feiert
Weihnachten**

Das erfolgreiche Weihnachts-Musical für Kinder von 5 - 95. Das Musical nach dem gleichnamigen Buch: König Bleifuß fordert alle Ritter auf, vorbildliche Weihnachten zu veranstalten. Was ist damit bloß gemeint? Zum Entsetzen von Ritter Rost, Burgfräulein Bö und Koks nimmt Tante Gitta das Ruder in die Hand: mit „vorbildlichem“ Baum, ganz, ganz vielen Geschenken und einer Schar hungriger Gäste. Das gemütliche Weihnachtsfest scheint auf einmal in weiter Ferne...



10.12.2022 – Lesung mit Kammermusik
Kapuziner-Halle
**Heilige Nacht v.
LudwigThoma**

In Reimform erzählt Ludwig Thoma in bayerischer Mundart die Weihnachtsgeschichte nach Lukas. Seit 2018 begeistert der „Augsburger Dreisang“ mit Mitgliedern der Augsburger Philharmoniker jährlich mit der „Heiligen Nacht“. Unterstützung finden die drei Musikerinnen von Kollegen aus ihrem Orchester, die auch zum Hackbrett und zum Alphorn greifen. Boarische Ländler, weihnachtliche Weisen untermalen die Geschichte.

schichte nach Lukas. Seit 2018 begeistert der „Augsburger Dreisang“ mit Mitgliedern der Augsburger Philharmoniker jährlich mit der „Heiligen Nacht“. Unterstützung finden die drei Musikerinnen von Kollegen aus ihrem Orchester, die auch zum Hackbrett und zum Alphorn greifen. Boarische Ländler, weihnachtliche Weisen untermalen die Geschichte.



17. und 18.12.2022 –
Konzert
Kapuziner-Halle
**Candlelight
Christmas**

Claudia und Michael Smalko sind seit vielen Jahren einem breiten Publikum durch ihre Konzertabende bekannt. Am 17. Dezember sind die beiden Musiker in der Kapuzinerhalle mit ihrem Weihnachtsprogramm zu hören: Die Musik soll dabei einen Kontrapunkt zur oft hektischen Vorweihnachtszeit bilden, sodass die Zuhörer Gelegenheit finden werden, ihre Seele baumeln zu lassen. Freuen Sie sich nicht nur auf Weihnachtslieder, sondern auch auf Musik z. B. von Sting, Cat Stevens oder Eric Clapton. Foto: Rebekka Jakob

Einladung zu den Bundesliga-Heimkämpfen des Schützenvereins Waldkirch in Burgau

Der Schützenverein Edelweiß Waldkirch steht in der Luftpistole-Bundesligagruppe Süd momentan auf Platz vier. Am 5. und 6. November genießen die Holzwinkler Heimrecht in der Turnhalle der Grundschule Burgau. Am Samstagabend um 18:00 Uhr geht es gegen den Tabellendritten Weil am Rhein. Am Sonntag um 13:00 Uhr treten die Waldkircher gegen die HSG München an, im Fußball mit Borussia Dortmund zu vergleichen. Außerdem gastieren in Burgau drei weitere Vereine, einer davon der Tabellenführer Waldenburg. Insgesamt laufen die Wettkämpfe am Samstag ab 15:00 Uhr und am Sonntag ab 10:00 Uhr. Die Waldkircher Schützen würden sich freuen, wenn viele Gäste aus Burgau und Umgebung kämen, um das Team zu unterstützen. Der Eintritt beträgt sechs Euro pro Tag, Kasse nur vor Ort.

Martin Gah



Sitzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Glöttgruppe am 06. Oktober 2022

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Glöttgruppe befasste sich in seiner zweiten Sitzung im Jahr 2022 mit folgenden Tagesordnungspunkten:

Sachstandsbericht und Ergebnisse der Karstwasseruntersuchung

Anhand graphischer Übersichten erläuterte unser Geologe Herr Kwasnitschka die Ergebnisse der Karstwasseruntersuchung. An dieser Untersuchung sind neben der Glöttgruppe sämtliche relevanten Wasserversorger beteiligt.

Der Abschlussbericht wird dieser an das Wasserwirtschaftsamt Krumbach, sowie an das Bayerische Landesamt für Umwelt weitergeleitet und dient als Grundlage des Wasserrechtsantrages der Glöttgruppe. Herr Kwasnitschka wird den Wasserrechtsantrages fertig stellen, so dass er eingereicht werden kann.

Behandlung der Fortschreibung des Regionalplans Augsburg im Bereich der Wasserwirtschaft

Herr Kwasnitschka, sowie Herr Verbandsvorsitzender Friedrich Käsmeyer, informierten die Verbandsräte über die Fortschreibung des Regionalplans Augsburg. In den Gemarkungen des Marktes Aislingen und der Gemeinde Glött sind Vorbehaltsflächen und Vorranggebiete ausgewiesen. Eine Begründung zum Regionalplan liegt derzeit noch nicht vor. Die Gemeinden werden sich zu gebe-

ner Zeit mit der Thematik und den Auswirkungen auseinandersetzen.

Änderung der Beitragsgebührensatzung zur Wasserabgabesatzung

Die Verbandversammlung beschloss den Erlass der 2. Änderungssatzung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung vom 15.11.2017 (BGS-WAS). Die Verbrauchsgebühr wird ab 01.01.2023 auf 1,55 Euro pro Kubikmeter entnommenen Wassers festgesetzt.

Erlass der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Jahr 2022 und Finanzplanung für die Jahre 2023 bis 2025

Die Zweckverbandsversammlung beschloss den Erlass der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2022 und die Finanzplanung für die Jahre 2023 – 2025 auf Grundlage des vorgelegten Entwurfs.

Kaufmännische Jahresabschlüsse 2019 und 2020 sowie Feststellung der Rechnungsergebnisse

Die Jahresabschlüsse wurden wie folgt festgestellt:

2019:	
Bilanzsumme:	3.706.957,22 Euro
Jahresverlust:	68.708,83 Euro
2020:	
Bilanzsumme:	4.103.288,72 Euro
Jahresverlust:	46.425,18 Euro

Die Jahresverluste sind jeweils auf neue Rechnung vorzutragen. Die laufenden Verrechnungsschulden sind – soweit steuerlich zulässig – weiterhin banküblich zu verzinsen.

Bericht über die örtliche Rechnungsprüfung der Jahre 2019 und 2020 und Feststellung der Ergebnisse

Die Berichte des Rechnungsprüfungsausschusses über die örtliche Prüfung der Jahresrechnungen 2019 und 2020 wurden vom Vorsitzenden des Ausschusses bekanntgegeben.

Die Jahresrechnungen 2019 und 2020 wurden mit den vorgelegten Ergebnissen festgestellt. Die Entlastungsbeschlüsse werden auf die nächste Sitzung verlegt.

Sonstiges / Informationen und Anfragen

Herr Vorsitzender Friedrich Käsmeyer informierte die Ratsmitglieder über den Sachstand nach dem im Juli dieses Jahres stattgefundenen Dieselunfall und dessen Folgen für den Zweckverband zur Wasserversorgung der Glöttgruppe.

Im nichtöffentlichen Sitzungsteil wurde über Ausschreibungsangelegenheiten und Auftragsvergaben beraten.

Käsmeyer
Verbandsvorsitzender

ESV Burgau
SPIELPLAN
 Vorrunde

SO 06.11.2022
 EHC Bad Aibling
 BEGINN: 18:45 UHR
 IN BAD AIBLING

SO 20.11.2022
 SC TSV Schliersee /
 TEV Miesbach 1b
 BEGINN: 18:00 UHR
 IN BURGAU

SO 13.11.2022
 SC Reichersbeuren
 BEGINN: 17:00 UHR
 IN BAD TÖLZ

FR 25.11.2022
 ERC Lechbruck
 BEGINN: 19:30 UHR
 IN LECHBRUCK

FR 18.11.2022
 TSV 1863 Trostberg
 BEGINN: 19:00 UHR
 IN TROSTBERG

FR 02.12.2022
 SC Forst
 BEGINN: 20:00 UHR
 IN PEIBENBERG

Alle Termine und Veranstaltungen finden vorbehaltlich der jeweils gültigen Vorgaben der Landes- bzw. Bundesregierung zu den Bestimmungen im Rahmen der Eindämmung der Corona-Pandemie statt.

Grüngutentsorgung
 Herbert Blaschke, Nusslacherhof, Tel: 1241;
 Öffnungszeiten März bis November:
 Mi: 14 - 18 Uhr; Fr: 14 - 17 Uhr; Sa: 09 - 13 Uhr

Abfallentsorgungsanlagen
 Pyrolyse - Remsharter Straße 51, Tel: 96030
 Öffnungsz.: Mo-Fr: 8 - 15:45 Uhr, Mi: 8 - 17:30 Uhr,
 jeden 1. Samstag im Monat: 8 - 11:45 Uhr

Kreisbauhof-Wertstoffhof
 Industriestr. 39, Tel: 2602
 Öffnungszeiten: Fr: 15 - 17 Uhr, Sa: 9 - 12 Uhr

Abholung von Abfall-, Papier-, Plastik-, Biomüll
 Die Abfuhrtermine entnehmen Sie bitte folgender Internetseite: <https://kaw.landkreis-guenzburg.de>

IMPRESSUM: Stadtzeitung Burgau aktuell

Herausgeber: Stadt Burgau - V. i. S. d. P.: Erster Bürgermeister Martin Brenner
 Redaktion: Kulturamt, Dr. Stefan Siemons, Gerichtsweg 8, 89331 Burgau, Tel. 08222-400640
 E-Mail: burgau-aktuell@burgau.de, Internet: www.burgau.de
 Verlag: Fischer-Medienteam, Samuel P. Fischer, Zengerlestr. 3, 89331 Burgau
 Tel. 08222-9616642, E-Mail: samuel@fischer-medienteam.com
 Druck: RÖDERER Medienproduktion, Markgrafenstraße 7, 89331 Burgau
 Telefon 08222-96610, Telefax 08222-966130, www.roederer-druck.de
 Auflage: 4900 Exemplare;
 kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Stadt Burgau
 Erscheinung: jeden ersten Samstag des Monats

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 12 Arbeitstage vor Erscheinung.

Urheberrechte: Alle in diesem Magazin abgedruckten, namentlich gekennzeichneten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Die meisten Beiträge und Bilder sind aus nicht geschützten Internetseiten oder von E-Mails der Leser. Aus der Veröffentlichung kann nicht geschlossen werden, dass die abgedruckten Beiträge frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Für den Fall, dass in diesem Blatt unzureichende Informationen enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Herausgebers oder des Autors in Frage. Fremde redaktionelle Beiträge sind mit dem Namen des Verfassers gekennzeichnet und geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Sollte kein Name angegeben sein, so war auf der Internetseite auch keiner angegeben. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung zugesandter Beiträge oder Manuskripte. Wir behalten uns vor, Beiträge zu kürzen. Die Verwendung der hier abgedruckten Texte, auch in Teilen, ist nur in Absprache mit der Redaktion gestattet. Bei Bildern ohne Bildnachweis liegen die Rechte bei der Stadt Burgau.



**NOV
DEZ
22**

Foto: Friedrich Steinle

Highlights in der Adventszeit

Nuni
 Kleiner großer Sonntag

ab 4 Jahre

6. November

Eine Geschichte vom Heimweg und wie man ihn findet. Figurentheater unterwegs.

Josef und Maria
 Schauspiel von Peter Turrini

Premiere 12. November

19./20./25. November
 2./9./16./23. Dezember | 14./15. Januar

Weihnachten im Kaufhaus. Nach Ladenschluss begegnen sie einander, Josef und Maria. Statt dem Stall in Bethlehem ein Kaufhaus, statt dem Jesuskind eine Schnapsflasche.

Ein Schaf fürs Leben

ab 5 Jahre

Familienstück über Freundschaft und Vertrauen

Premiere 27. November

4./11./18. Dezember | 8. Januar

Mit viel Phantasie und Humor beschreibt „Ein Schaf fürs Leben“, nach dem vielfach ausgezeichneten Bilderbuch von Maritgen Matter, eine Begegnung der besonderen Art.

Kartenvorverkauf im Theater

Robert-Bosch-Str. 2
 89331 Burgau
 Donnerstag 16 – 18 Uhr



Infotelefon: 0177 589 25 85

Online-Ticketshop:

www.neues-theater-burgau.de

NOVEMBER

04 Freitag

18.00 **Eisbären Burgau – SC Reichersbeuren**, ESV BURGAU 2000 e.V., Eissporthalle, Badstraße, Burgau

05 Samstag

18:00 **Bundesliga-Heimkämpfe**, Schützenverein Edelweiß Waldkirch, Turnhalle der Grundschule Burgau bis 06.11.

20:00 **Bitte nehmen Sie doch Platz** – Der neue Lorient Abend, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

06 Sonntag

13:00 **Leonhardmarkt**, Stadtmittelpunkt Burgau

16:00 **Kleiner großer Sonntag**, Kindertheater, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2

17:00 **Martinsumzug**, Kolping Burgau, Schloßhof Burgau

18.45 **EHC Bad Aibling – Eisbären Burgau**, ESV BURGAU 2000 e.V., in Bad Aibling

09 Mittwoch

19:00 **Balanceakt zwischen Fürsorge und Loslassen**, Familienstützpunkt, Grundschule Burgau

11 Freitag

20:15 **SV Unterknöringen – SV Mindelzell**; Tischtennis – Bezirksliga – Herren

12 Samstag

15:30 **SV Unterknöringen – TSV Gersthofen**, Tischtennis – Bezirksoberliga – Jugend 19

18:15 **Volkstrauertag 2022 in Burgau**, Treffpunkt beim Gasthof „Schwalbe“

18:30 **Volkstrauertag in Burgau**, Ökumenischer Gottesdienst, Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt

20:00 **Josef und Maria - PREMIERE**, Schauspiel, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2, Weitere Termine: 19./20./25.11. / 02./09./16./23.12. / 14./15.01.2023

13 Samstag

8:30 **Volkstrauertag 2022 - in Limbach**, Gedenkgottesdienst

10:00 **Volkstrauertag 2022 - in Unterknöringen**, Gedenkgottesdienst

17:00 **SC Reichersbeuren – Eisbären Burgau**, ESV BURGAU 2000 e.V., in Bad Tölz

18:30 **Volkstrauertag 2022 - Groß- und Kleinanhausen**, Segnung auf dem Friedhof Großanhausen

18 Freitag

17:00 **Lange Einkaufsnacht in Burgau**, HGV Burgau, Stadtmittelpunkt, bis 22:00 Uhr

19:00 **TSV 1863 Trostberg – Eisbären Burgau**, ESV BURGAU 2000 e.V., in Trostberg

19 Samstag

14:00 **Kissinger SC – SV Unterknöringen**, Tischtennis – Bezirksoberliga – Jugend 19

20 Sonntag

18.00 **Eisbären Burgau – SG TSV Schliersee / TEV Miesbach 1b**, ESV BURGAU, Eissporthalle, Badstraße, Burgau

23 Mittwoch

14:00 **Kaffee & Kuchen**, VdK-Ortsverband, Kapuziner-Halle

25 Freitag

19.30 **ERC Lechbruck – Eisbären Burgau**, ESV BURGAU 2000 e.V., in Lechbruck

20:00 **Double Drums** – Konzert, Kapuziner-Halle

20:15 **SV Unterknöringen – Post SV Augsburg III**; Tischtennis – Bezirksliga – Herren

26 Samstag

20:00 **Ösch's die Dritten** – Konzert, Kapuziner-Halle

20:00 **Diskolauf** – Eissporthalle Burgau

27 Sonntag

14:00 **Ausstellungseröffnung Otto Neubrand**, Museum Stadt Burgau, Schloss Burgau

16:00 **Ein Schaf fürs Leben - PREMIERE**, Familienstück, Neues Theater Burgau, Robert-Bosch-Str. 2, Weitere Termine: 04./11./18.12. / 08.01.2023

DEZEMBER VORSCHAU

01 Donnerstag

10:30 **Sprechstunde der Erziehungsberatung**, am Familienstützpunkt, Landrichter-v.-Brück-Str. 2

02 Freitag

20:00 **Schwablantis 8872 & Schorsch** – Konzert, Kapuziner-Halle

20:00 **SC Forst – Eisbären Burgau**, ESV BURGAU 2000 e.V., in Peißenberg

20:00 **Eintracht Autenried – SV Unterknöringen**; Tischtennis – Bezirksliga – Herren

03 Samstag

15:30 **SV Unterknöringen – TTC Langweid II**, Tischtennis – Bezirksoberliga – Jugend 19

19:30 **Adventfeier Kolpingsfamilie Burgau**, Albertus-Magnus-Haus, Stüble

20:00 **Christmas Crime Stories**, Show, Kapuziner-Halle

04 Sonntag

15:00 **Ritter Rost feiert Weihnachten**, Kindermusical, Kapuziner-Halle

ABGESAGT! - Die Blondes Frau'n

Die Veranstaltung „Die Blondes Frau'n“ vom 19.11.2022 wird abgesagt. Bereits ausgestellte Tickets können an den dementsprechenden Vorverkaufsstellen zurückgegeben werden.

Scarabeus – Last Date in der Kapuziner-Halle. Mit den letzten beiden Auftritten der Kultband geht nach 50 Jahren eine Ära zu Ende

Ob in der „Krone“ in Billenhausen, im „Bali“ in Babenhäusen, im „Schlößle“ in Unterfinningen oder im „Palais“ in Burgau: Wo auch immer Scarabeus auftrat, die Tanzfläche war voll. Genauso wie bei den beiden Auftritten am vorletzten Oktober-Wochenende in der Kapuziner-Halle. Und das schafft offenbar nur Scarabeus: Das erste der beiden letzten Konzerte am Samstag war innerhalb wenigen Stunden ausverkauft, das am Sonntag, das allerletzte, kurze Zeit später ebenfalls.

„Rock me, Scarabeus“ – ein Trailer lässt zurückblicken auf 50 Jahre Scarabeus. Die Gedanken sind vor allem bei Joe Kehrle, Rhythmusgitarrist und Gründer der Band, der Anfang des Jahres verstarb. Es wäre sicherlich nicht in seinem Sinne gewesen, würde die Kultband ihr 50-jährige Jubiläum nicht nachholen.

„Let's Rock“ – und wie in alten Zeiten lockt Scarabeus mit dem Instrumental „Flash“ von Marquis of Kensington seine Fans vor die Bühne. Bei der zweiten Nummer, ist sie voll. „Good Times“ – zurück in die guten Zeiten, zurück in die Siebziger und unverwechselbar: Bassist und Leadsänger Wolfgang Preuss mit seiner unverkennbaren Stimme, Gustav Trieglaff, Mann der schnellen Finger an der Sologitarre, Peter Saumweber mit seinem präzisen, harten Sound an den Drums, Heinz Aubele der abwechselnd das Saxophon und die Congas bedient und Keyboarder Markus Schmid, dessen Sorgen völlig unbegründet sind: Seine „Hammond“ wird beide Abende problemlos durchhalten, „A whiter Shade of Pale“ klingt mit ihr fast noch eine Idee melodioser als das Original von Procul Harum.

Ob mit Peter Framptons „Show me the Way“ oder „Against the Wind“ von Bob Seger und seiner Silver Bullet Band: Scarabeus versteht es, mit ruhigeren Tönen seine Fans auf die Tanzfläche zu locken, genauso, wie mit Rockigerem, wie mit Golden Earrings „Buddy Joe“ oder „Davy's on the Road again“ von der Manfred Mann's Earth Band. Die Musiker schaffen es auch, mit dem Publikum ein gemeinsames

Herbstlied anzustimmen und schon singt die Kapuziner-Halle ein paar Strophen „Bunt sind schon die Wälder.“ Passt auch. Was weniger passt, das ist, dass bei Thin Lizzys „Whiskey in the Jar“ doch glatt der Whiskey fehlt, weil es keine Bar gibt. Das aber hat Burgaus Kulturamtsleiter ganz schnell im Griff. Spontan bekommt die Band ein Tablett selbigen Getränks aus der Hand von Dr. Stefan Siemons höchstpersönlich serviert. Gepasst hat auch zuvor das „Lied von der Schaufel“. Wäre das nicht der Fall gewesen und einer der Musiker hätte falsch gespielt, dann hätte er diese möglicherweise zu spüren bekommen. So erklärt es Keyboarder Markus Schmid, wie der Name des Songs zustande kam. Die Scarabeus-Männer stehen jedenfalls auf der Bühne, fast so wie zu früheren Zeiten. Gut, ein bisschen älter sind sie halt geworden, ein bisschen aber nur.

Gegen Ende der beiden Konzerte gibt es Carlos Santanas legendäres „Samba pa ti“ – Samba for You, Samba für die Fans. Und „No Regrets“ von den Walker Brothers ist geradezu kennzeichnend für Scarabeus und die vergangenen 50 Jahre. Zu Deutsch: Kein Bedauern. Und: „Wir bedauern nichts, rein gar nichts.“

Scarabeus – eine große Ära, eine große Legende. Mit den beiden Konzerten ist sie zu Ende gegangen.





Willkommen bei Georg Langendorf zu den Tagen der offenen Künstlerwerkstatt

Georg Langendorf ist für seine aus Holz gefertigten Artikel bekannt. Was er verkauft, das spendet der Hobbykünstler stets für soziale Zwecke. Auch in diesem Jahr lädt er wieder zu Tagen der offenen Künstlerwerkstatt nach Kleinanhausen in die Limbacher Straße 9 mit einer großen Auswahl an Advents- und Weihnachtsdeko für Haus und Garten ein: an den Freitagen, 18. und 25. November, jeweils von 9 bis 12 Uhr und von 14 bis 17 Uhr sowie an den Samstagen, 19. und 26. November, jeweils von 14 bis 17 Uhr. Der Erlös ist dieses Mal für die Tafel sowie für das Schülerfrühstück an der Mittelschule Burgau bestimmt. Beim Hörstudio Burgau sowie ab dem 14. November bei boulevard PRESSE LOTTO TABAK im Burgauer V-Markt ist ebenfalls eine Auswahl an Artikeln von Georg Langendorf erhältlich. Gerne steht der Hobbykünstler auch unter der Telefonnummer 08222 / 1508 zur Vereinbarung eines Termins zur Verfügung.

Der VdK-Ortsverband Burgau lädt ein

Die Vorstandschaft des VdK-OV Burgau lädt seine Mitglieder zu Kaffee und Kuchen am Mittwoch, den 23.11.2022 um 14:00 Uhr in die Kapuziner-Halle recht herzlich ein.

Da immer wieder berichtet wird, wie vorwiegend ältere Personen um ihr Ersparnis gebracht werden, wollen wir dem entgegenwirken.

Zu diesem Zweck haben wir den Präventionsbeauftragten und Fachberater für Kriminalprävention der Kriminalpolizeiinspektion Neu-Ulm, H. Mark Schmid, eingeladen. H. Schmid wird uns Interessantes, Nützliches so wie richtiges Verhalten vermitteln. Da diese Veranstaltung auch für die Allgemeinheit von Bedeutung sein dürfte, sind natürlich auch interessierte VdK-Nichtmitglieder willkommen.

Über ein zahlreiches Erscheinen würden wir uns freuen. Es wird um eine Anmeldung bis zum 16.11.2022 bei Frau Jauernig gebeten. Tel. 08224 9676274.



**WIR BAUEN IHR
NEUES ZUHAUSE.**



BADSANIERUNG



MAURER



HOLZBAU &
ZIMMEREI



FLIESEN &
BODENBELÄGE



HEIZUNGS- UND
LÜFTUNGSTECHNIK



MALER



BAUWERKSABDICHTUNG



TROCKENBAU



SANITÄRTECHNIK



ELEKTRO

SANIERUNG | NEUBAU | UMBAU

RÖNTGENSTRASSE 4 | 89331 BURGAU
TEL. 08222 96 65 60 | INFO@BAUSAN-SCHWABEN.DE
WWW.BAUSAN-SCHWABEN.DE



UTZT

KFZ-SACHVERSTÄNDIGE
Ingenieurbüro für Fahrzeugtechnik



Ihr Ansprechpartner für:

Unfallgutachten ■

Oldtimergutachten ■

Wertgutachten ■

HU/AU – TÜV ■

UTZT KFZ-Sachverständige GmbH

Dipl.-Ing. (FH) Erich Hauptelshofer

An der Römerstraße 20

89331 Burgau (Gewerbegebiet Unterknöringen)

Tel.: +49 (0)8222 966880 · www.utz.de

MO – FR:

8 - 12 u. 13 - 17 Uhr

SAMSTAG:

8 - 13 Uhr

Burgauer Weisheiten

Ich finde, dass unsere schwäbischen Lebensweisheiten bei Weitem den Nagel besser auf den Kopf treffen, als alle Sprichwörter in Hochdeutsch.

Dann graben wir doch heute wieder ein paar von unseren wunderbaren Lebensweisheiten aus!

Wenn eine Runde so beisammen saß, heute würde man sagen am Stammtisch und das Bier schmeckte extrem gut, zudem wurde auch viel getrunken, so meinte dann der Burgauer:

Mei heit lauft's wieder nei, wia Polizei in d' Häuser!

Wenn die Männer dann nach Hause kamen und ein größeres Donnerwetter über sie hereinbrach, konnte man bestimmt sagen:

Der guggat wia Schwälble, wenn's blizgat!

Wir können uns trotz all der Krisen bestimmt immer noch nicht vorstellen, dass der Genuss von Brot und gerade frischem Brot in früheren Zeiten die Menschen dazu animierte, ganz schnell und heimlich sich eine Scheibe Brot zu organisieren. So ein Laib Brot sah dann nicht ganz so appetitlich aus und man konnte feststellen:

D'r Ebee ond d'r U'ebbe hand mitanand da Laib g'fressa!

Es gab auch früher Menschen, die entweder nicht viel aßen oder auch nicht genügend zu essen hatten. Gab es aber eine Gelegenheit zu essen und sie zierten sich, so empfahl man ihnen:

Iß ebbes, damit was wersch, nix bisch sowieso!

Kennen Sie auch Mitbürger, wenn die erzählen, haben sie nur gearbeitet und schwer gearbeitet, alle mit ihrem Fleiß übertroffen. Da gibt es dann schwäbisch einen ganz kurzen Kommentar:

Mei God, dia hand scha d' Weld a'grissa!

Und wenn solche Menschen einen mit ihrer Selbstüberschätzung und ihrer Großspurigkeit nicht in Ruhe lassen, hilft es einfach zu sagen:

Dei dumms G'schwätz gad mer gega d'Hutschnur!

Der Burgauer, eigentlich alle Schwaben unserer Gegend, sind nicht immer so gesprächig, wenn es um Gefühle geht. Dazu gehört auch, Mitleid auszudrücken. Aber es gibt einen kleinen Satz, der Bände spricht:

Des daulat me aber scha'!

Um aber Schwierigkeiten zu entschärfen, empfahlen vor allem Frauen ihrer Familie:

So lang ma' mitanand schwätzt, macht ma' nix hee!

Besonders gut gefällt mir folgende Lebensweisheit. Sie eignet sich besonders für Prahler, Männer, die mit ihrer Anziehungskraft und ihrer Männlichkeit ein wenig übertreiben. Hier pflegte meine Großmutter zu sagen:

Ja gell, z'schert war et viel ond nau hads no ganz stark nauch glau'!

Heute drehen sich in unserem Beitrag viele unserer schwäbischen Weisheiten ums Sprechen miteinander, übereinander und einfach so. Und da gibt es Mitmenschen, die erzählen einem zum hundertsten Mal immer das gleiche, irgendwann ist es zu viel. Der Kommentar dazu ist folgender:

Ewig ond drei Däg verzälsch mer da gleicha Misch!

Bei solchen Menschen passt auch der folgende Kommentar:

A' Ries nauf ond a Ries na, immer s' gleiche G'schwätz!

Mitmenschen, die immer fragen, was und wie soll ich dies oder das machen, können sehr anstrengend werden. Hier meinte meine Großmutter:

Wer lang fraugat, gat lang irr!

Da wir heute schon bei Gefühlen waren und lasen, wie diese schwäbisch interpretiert werden, musste ich immer schmunzeln, wenn meine ältere Verwandtschaft zwei Menschen beurteilte, die Hand in Hand liefen:

A', dau isch oiner blend, weil man führa muas!

Oder wenn ein Paar, aber auch sehr enge Freunde immer zusammen waren, war das dem Schwaben etwas suspekt und es fiel folgender Kommentar:

I' glaub, dia saufat ananand!

Gut gefällt mir auch die folgende Weisheit, weil sie sehr feinsinnig ist und mit wenig Worten viel aussagt:

Komm b'schands ei, i' hilf d'r nauche leigna!

Überraschungen wurden oft kommentarlos hingenommen, auch unangenehme Ereignisse, fast kleine Katastrophen wurden zuerst nicht besprochen, man wusste aber, wenn einer sagte,

Guad Nacht um sechsa ond Son' donda,

dass etwas durchaus auch Schlimmes passiert war.

Und wie gewohnt ein neues Burgamer G'schichtle:

Da in Burgau viele Jahre ein Amtsgericht untergebracht war, gab es auch sogenannte Oberamtsratswitwen. So eine lebte etwas 1910 nicht weit entfernt vom damaligen Amtsgericht und heutigen Rathaus. Frau „Rat“ hatte auch ein „Mädchen“ für ihren Haushalt. Diese junge Frau war aus Winterbach und kam jeden Tag mit dem Fahrrad nach Burgau.

Frau Rat wollte eines Tages mit dem ersten Zug um 6 Uhr nach München zu ihrer Verwandtschaft fahren.

Das Mädchen konnte aber um fünf Uhr früh morgens noch nicht in Burgau sein, um Frau Rat beim Anziehen behilflich zu sein, da sie in den Stall zum Kühe melken musste. Die beiden Frauen rätselten, wie man das mit dem Frisieren, Anziehen und Zurechtmachen der Frau Rat am besten hinbekommen könnte. Das Taxi, der „Schmid Hans“, war schon bestellt um Frau Rat am nächsten Morgen rechtzeitig auf den Bahnhof zu bringen.

Alleine war aber Frau Rat nicht in der Lage, sich zu „stylen“, zu richten, deshalb schlug dann ihr treues Hausmädchen am Abend, so gegen 18 Uhr vor, bevor sie nach Winterbach heimfuhr: „Wissat Frau Rat, dann schleif i Ehna scho jetzt ei!“ Gesagt, getan, Frau Rat wurde frisiert, angezogen, der Hut mit der Hutnadel an der Frisur befestigt und sie wurde von ihrer „Perle“ in den Ohrensessel in der guten Stube gesetzt und verbrachte dort die Nacht, bis dann am nächsten Tag in der Früh ihr Taxi kam und sie auf den Bahnhof brachte. Sie brauchte nur noch in den Mantel zu schlüpfen! So einfach kann es sein!!!

Irmgard Gruber-Egle
Historischer Verein Burgau Stadt und Land e. V.

Bilder und Text urheberrechtlich geschützt, kopieren und vervielfältigen nur mit Genehmigung der Urheberin
Postkarten: Jürgen Pommer, Burgau



Burgau Kirchplatz 1920 handkoloriert



Luftbildaufnahme um 1970 – Bildvordergrund das „Hintere Feldle“



Burgau um 1910



Burgau Tellerstraße um 1900

Spannende Matches und glückliche Gewinner beim Vereinstag des Tennisverein Burgau

Auch in diesem Jahr wurden beim Tennisverein in Burgau wieder die alljährlichen Vereinsmeisterschaften „Burgau Open“ ausgetragen. Hier treten über die gesamte Saison hinweg Vereinsmitglieder aller Altersgruppen im Einzel, Doppel und Mixed gegeneinander an. Auch in diesem Jahr hatten sich wieder viele Vereinsmitglieder zu den Burgau Open angemeldet und über den gesamten Sommer ihre Spiele bestritten.

Am 17.09.2022 war es dann endlich soweit: Mehr als 20 Finalteilnehmer traten in spannenden Matches gegeneinander an. Aufgrund des leider nicht enden wollenden Regens mussten die Finals in unsere Halle ausgetragen werden, was der Stimmung aber keinen Abbruch tat. Sogar ein kleiner Fanclub war mit dabei, der unsere Finalisten tatkräftig anfeuerte und am Ende die strahlenden Sieger bei der Preisverleihung feierte. Bei Kaffee und Kuchen ließen Spieler und Vereinsmitglieder einen ereignisreichen und kurzweiligen Vereinstag ausklingen.

Der Tennisverein Burgau bedankt sich bei allen Spielern für die Teilnahme und freut sich schon auf die nächste Ausgabe der Burgau Open im kommenden Jahr!

Alle Infos zum Tennisverein Burgau und den kommenden Terminen für die Winterrunde finden Sie unter <https://www.tennis-burgau.de/>



von hinten links: Vogl L.; von Mitte links: Polarkis I. / Blau S. / Schlenz T. / Jäger S.; von vorne Links: Grimm A. / Poarklis D. / Grimm P. / Lutzenberger D.

Erfolgreicher Start in die neue Gewichthebersaison

Das Spießlturnier beim STC Bavaria Landshut gestaltete sich als idealer Auftakt für die neue Gewichthebersaison. Auf Grund der Einteilung in Gewicht- und Altersklassen konnten gute Platzierungen und schöne Prämierungen erzielt werden.

Bei den Kindern in der Klasse bis 45kg erzielte Pokarklis Darian mit 14kg im Reißen und 18kg im Stoßen den 1. Platz. Sein Vereinskamerad Grimm Philipp riss 12 und stieß 14 kg und platzierte sich auf den 2. Platz.

In der Klasse bis 61kg realisierte Lutzenberger David 30 kg und 42 kg im Reißen und Stoßen. 72Kg bedeuteten den 1. Platz.

Bei den Mädchen bis 45kg erzielte Blau Sophie den 1. Platz mit 16 und 21kg im Reißen und Stoßen. 10 Relativpunkte in der Erwachsenenwertung waren beeindruckend.

Pokarklis Iwana legte sechs Gültige mit 21 und 24 im Reißen und Stoßen auf die Platte, was ebenfalls den 1. Platz bedeuteten. 0,5 Relativpunkte und super Technik beeindruckte die Zuschauer und Landestrainer.

Schlenz Tobias steigerte seine Bestleistungen im Reißen und Stoßen auf 66 und 82kg, was ebenfalls zum 1. Platz reichte.

Vogl Ludwig, zweit ältester Teilnehmer, stemmte 48 und 65 im Reißen und Stoßen nach einjähriger Verletzungspause und konnte sich über den 1. Platz freuen.

Jäger Simon bei den Aktiven ließ nichts anbrennen und platzierte sich nach Verletzungspause vor Salzmann und Wagner mit der neuen Bestleistung von 228kg im Zweikampf, hier Reißen und Stoßen 103 und 125kg, auf dem 1. Platz.

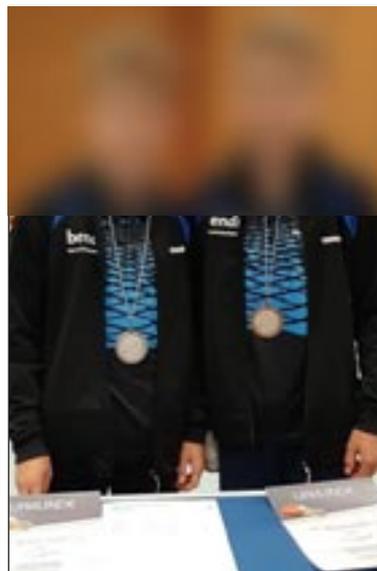
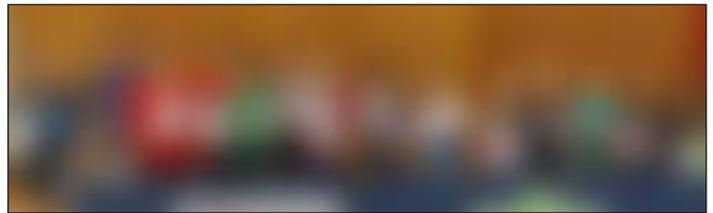
Die erzielten Platzierungen und Leistungen waren für alle Beteiligten weiter Motivation für die kommenden Aufgaben und Events.

SV U – Talente qualifiziert

Beim Qualifikationsturnier zur Teilnahme an der schwäbischen Tischtennis-Einzelmeisterschaft konnten die Talente des SV Unterknöringen voll überzeugen. Das vom SV U in der Unterknöringer Schulturnhalle ausgetragene Turnier mit 28 Startern (21 Jungen) und (7 Mädchen) wurde in vier verschiedenen Altersklassen ausgetragen. Vom Knöringer Nachwuchs waren dabei drei Jungen am Start. Bei den U 15 sicherte sich Florian Dundler mit großem Einsatz den 2. Platz und konnte sich damit sicher qualifizieren. Trotz ansprechender Leistung belegte sein Zwillingbruder Wolfgang den undankbaren 3. Platz. Im Doppel waren die Brüder jedoch nicht zu bezwingen und so konnten sie einen klaren Endspielerfolg feiern. Souverän setzte sich Lennart Rogge in der Klasse U 19 durch und sicherte sich ungeschlagen den Titel und die Qualifikation. Im Doppel kam Lennart Rogge mit seinem Partner Kevin Huber (FC Konzenberg) auf den 2. Platz.

Bild links: Florian und Wolfgang Dundler (von links) haben die Doppelkonkurrenz klar gewonnen und Florian qualifizierte sich mit dem 2. Platz für die Tischtennis Bezirks-Einzelmeisterschaft der Jungen U 15.

Bild rechts: Lennart Rogge setzte sich eindeutig in der Konkurrenz der Jungen U 19 durch und erreichte im Doppel den 2. Platz.



Minis qualifizierten sich im Tischtennis

Die Tischtennis-Abteilung des SV Unterknöringen richtete bereits zum 26. Mal einen Ortsentscheid zur Tischtennis-Mini-Meisterschaft aus. Teilnehmen durften nur Mädchen und Buben der Jahrgänge 2013 und jünger, die noch keinen Spielerpass haben und auch nicht am Punktspielbetrieb teilnehmen.

Zahlreiche Buben und zwei Mädchen konnten sich dabei für die Bezirksendrunde qualifizieren. Nach einigen äußerst spannenden und interessanten Begegnungen standen schließlich die Endergebnisse fest. Die ersten Vier der jeweiligen Altersklassen waren dabei für die Bezirksendrunde qualifiziert. Im Anschluss an das Turnier nahm Jugendtrainer Michael Fibi die Siegerehrung vor und bedankte sich für die schönen Sachpreise, die von der VR-Bank Donau-Mindel zur Verfügung gestellt wurden.

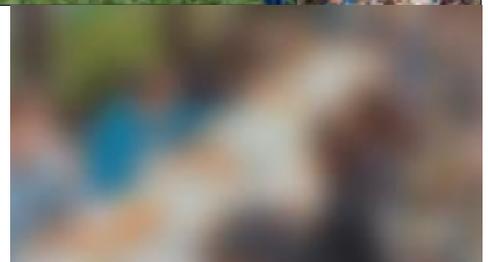
Auf unserem Foto sind alle Qualifizierten die an der Bezirksendrunde teilnehmen dürfen. *Fotos: Verein*

Jugendausflug

Nach zweijähriger Corona-Pause konnte die Tischtennis-Abteilung des SV Unterknöringen wieder einen Ausflug für ihre Jugendlichen anbieten. Abteilungsleiter Benjamin Findler, Jugendleiter Florian Nägele und Jugendtrainer Michael Fibi machten sich mit einigen Trainingshelfern auf den Weg nach Schönenberg zu einer Lama und Alpaka Wanderung. Nach einer kurzen Einweisung konnten sich die Kinder mit den Tieren vertraut machen. Mit sehr viel Spaß und Engagement führten sie dann die zahmen und sehr liebevollen Alpakas bei der rund zweistündigen Wanderung durchs Mindeltal.

Abschließend ging es dann zum Silbersee, um gemeinsam beim Pizzaessen den gelungenen Tag ausklingen zu lassen.

Fotos: Verein



Hinsehen und Helfen – Nikolauskonvoi 2022



Der Nikolauskonvoi 2022 – Hilfe in Krisenzeiten!

Die Erfahrung im letzten Jahr hat uns gezeigt dass gezielte Hilfe gut ankommt. **Deshalb sammeln wir für Familien Überlebenspakete mit Lebensmitteln (haltbar bis mindestens Ende April 2023) und Hygieneartikeln.** Doch den Kleinsten (Kindergarten- und Grundschulkindern) wollen wir mit Weihnachtspäckchen eine Freude bereiten.

Denn das Elend der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen in Rumänien hat sich bis heute nicht verändert. Ganz im Gegenteil: durch die Einschränkungen ist es in einigen Bereichen sogar schlimmer geworden.

Und wir brauchen weiterhin Ihre Unterstützung.

Helft mit und packt ein Überlebenspaket!

Beispiel Packliste

2 kg	Zucker	1 Packung	Kakaogetränkpulver
2 kg	Mehl	2 Stück	Duschgel
1 kg	Reis	2 Stück	Shampoo
2 Pack	Nudeln	2 Stück	Seife
1 Pack	Grieß	2 Tuben	Zahnpasta
2 Liter	Öl (Plastikflasche)	2 Stück	Zahnbürsten
2 Pack	Butterkekse	2 Stück	Malblock oder Schulheft
5 Tafeln	Schokolade	1 Packung	Buntstifte und Spitzer

Bitte packt die Hilfsgüter in einen stabilen Karton. Hygieneartikel bitte auslaufsicher verpacken!

Aus zollrechtlichen Gründen dürfen die Pakete keine gebrauchte Kleidung oder verderbliche Lebensmittel enthalten (mindestens haltbar bis Ende April 2023).

Finanzielle Unterstützung

Hinsehen und Helfen e.V.
Raffaellenbank Main-Spessart eG
IBAN: DE93 7906 9150 0009 6074 12
BIC: GENODEF1GEM
oder
paypal@hinsehen-und-helfen.de

Sie benötigen eine Spendenquittung?

Dann geben Sie bei Ihrer Überweisung Ihren Namen und Ihre Adresse mit an und als Stichwort: „Nikolauskonvoi“.
Bei Fragen zum Konvoi helfen wir gerne weiter.
Schicken Sie eine Mail an: info@nikolauskonvoi.de

Wir brauchen weiterhin Ihre Unterstützung!

Helfen Sie mit und packen Sie ein Überlebenspaket für Familien; oder ein Weihnachtspäckchen für die Kinder. Neben Nudeln oder Gemüsebrühe sollten auch Shampoo oder Waschpulver in einem Überlebenspaket enthalten sein. Genauere Packlisten gibt es unter nikolauskonvoi.de/downloads

Wir werden helfen. Sie auch?

Alle Informationen zum Nikolauskonvoi, wie man helfen kann und alle Sammelstellen finden Sie im Internet unter: www.nikolauskonvoi.de

In Burgau können Sie Ihre Pakete bei folgenden Sammelstellen abgeben:

- **BWS Bautechnik, Gutenbergstr. 1**

Telefon: 08222 - 41002-0

Mo.- Fr. 8:00 - 12:00 Uhr /13:00 - 17:00 Uhr

- **ROMA KG, Ostpreußenstr. 9**

08222-4000-0, Josef Roth, Mo. - Fr. 8:00 - 16:00 Uhr

Geldspenden bitte an folgendes Spendenkonto: Kontoinhaber: Hinsehen und Helfen e.V. Raffaellenbank Main-Spessart eG

IBAN: DE93 7906 9150 0009 6074 12, **BIC:** GENODEF1GEM oder paypal@hinsehen-und-helfen.de



Fotokalender Burgau 2023

Liebe Freunde des Burgauer Fotokalenders, bei meinen Spaziergängen durch meine Heimatstadt Burgau konnte ich wieder die Vielfalt, die unsere Markgrafenstadt ausmacht, mit meiner Kamera einfangen. Dabei wurden der Blickwinkel und das Spiel mit dem Licht gekonnt eingesetzt.

Der Fotokalender Burgau enthält dieses Jahr auch interessante Aufnahmen vom beheizten Gsundbrunnenbad und dem Kunsteisstadion. Neben einer Vielzahl anderer Einrichtungen sind es diese beiden Freizeiteinrichtungen, die das Leben in unserer Stadt für die gesamte Familie so lebenswert machen.

Holen Sie sich doch mit dem Burgau-Kalender ein Stück Burgau nach Hause oder verschenken Sie den Kalender an liebe Freunde.

Dieser erfolgreiche Wandkalender im DIN A 3 Format wird dieses Jahr zum 15. Mal mit aktualisiertem Kalendarium wieder veröffentlicht und ist ab Mitte November 2022 in der BURGAUER GALERIE Groß, Norbert-Schuster-Str. 6, 89331 Burgau, Tel. 08222/1758, erhältlich.



Storkenkalender Burgau 2023

Liebe Freunde des Storkenkalenders Burgau, auf vielfachen Wunsch gibt es ab dem 1. Dezember 2022 in der BURGAUER GALERIE wieder den Storkenkalender mit neuen Aufnahmen und aktualisiertem Kalendarium.

Mit etwa zwölf Storkenpaaren und den Jungstörchen bevölkerten rund 50 Störche unsere Stadt.

Bei meinen Storchenspaziergängen hatte ich wieder genügend Gelegenheit, das Storchleben fotografisch zu begleiten. Der Storkenkalender bietet einen Einblick in die Schönheit der Störche und das Storchleben in Burgau.

Adalbert Eiband GmbH
Steinmetzmeisterbetrieb
 Grabdenkmäler und Bauarbeiten aus
 Naturstein seit 1913 in Burgau




Büro:
 Amselweg 1
 89331 Burgau

Tel. 08222 / 2579
 Fax 08222 / 411235
 www.a-eiband.de

HanseMerkur

Jetzt in die private
 Krankenversicherung der HanseMerkur wechseln

Sie möchten:

- schneller einen Termin beim Arzt bekommen?
- den Leistungsumfang selbst bestimmen?
- bezahlbare Beiträge im Rentenalter?

Dann melden Sie sich noch heute bei mir!



Platz 1
 Wirtschaftliche
 Woche



Agenturleiter
 Stephan Schwarz
 Schmiedberg 8 · 89331 Burgau
 Telefon 08222/ 908396 Mobil 0172/ 7574403
 s.schwarz@hansemerkur.de www.hansemerkur.de/s.schwarz



**Damals
 wie
 heute!**

Goldene Regeln
 für das einkaufende Publikum!

**Kauft am Platz
 Kauft im Spezial - Geschäft
 Kauft keinen Ramsch
 Gebt eure Arbeiten dem
 Handwerker im Ort**

Burgau · Tellerstr.
 Tel. 6604

2-Radsteck

**Elektro
 Deisenhofer GmbH**
 Meisterfachbetrieb!



- ✓ Planung und Installation
- ✓ Baustrom
- ✓ Reparatur und Service
- ✓ PV-Anlagen
- ✓ Neubau und Sanierung
- ✓ Biogasanlagen

Brementalstr. 1 · 89331 Burgau | Telefon: 0 82 22 - 41 35 0 35
 E-Mail: info@elektro-deisenhofer.de | www.elektro-deisenhofer.de



**S.M. PARKETT & FUSSBODENTECHNIK
 GMBH**

...wenn Sie auf schöne Böden stehen...



Ausstellung, Beratung & Verkauf
 Seilerstraße 2 · 89331 Burgau
 Telefon 08222/90159 · www.sm-parkett.de

Öffnungszeiten nach Terminvereinbarung





Kellertreppenüberdachung

- perfekter Schutz vor Wind, Regen und Schnee
- einfaches Zurückschieben des Glasdaches

Genießen Sie das Gefühl von mehr Sicherheit und Komfort!

Eigene Produktion in Burgau!



AC Power Burgau holt drei mal Gold

Bei den Weltmeisterschaften im Kraftdreikampf und Bankdrücken belegten Sabine Kraus und Sergej Schumann den ersten Platz.

Sabine war bei den Master 50-54 Jahre in der Klasse -82,5 kg am Start. Mit 117,5 kg Kniebeuge, 67,5 kg Bankdrücken und 110, 120 und 125 kg Kreuzheben erreichte sie den ersten Platz. Sergej (-110 kg) sicherte sich mit einer Leistung von 272,5 kg, 172,5 kg BD, 260 kg KH und einem Gesamt von 705 kg Platz eins.

Bei den Bankdrückern ging Helmut Kraus in der Altersklasse 50-54 Jahre -100 kg Körpergewicht an die Hantel.

Dass die Vorbereitung gut lief, bestätigte sich schon vor vier Wochen in Österreich.

Mit einer Anfangslast von 265 kg begann Helmut den Wettkampf und verlangte im zweiten Durchgang 280 kg die aber leider ungünstig gewertet wurden. Im Dritten schob Helmut aber die 280 kg souverän nach oben und konnte sich mit 280 kg nicht nur den Klassensieg, sondern auch den dritten Platz in der Relativwertung bei den Senioren sichern.

Jugendrotkreuz Burgau startet wieder

Ferienprogramm war ein voller Erfolg

Mit dem Ferienprogramm am 08. September 2022 schloss das Jugendrotkreuz Burgau erfolgreich für 21 Kinder die Ferien ab. Unter dem Motto „Keiner ist zu klein, um Helfer zu sein!“ haben Kinder und Jugendliche im Alter von 6-13 Jahren spielerisch Erste Hilfe gelernt und den Rettungswagen auf eigene Faust erkundet. Vor allem der 1,80 m große Teddy Henry des Jugendrotkreuzes wurde bestens von den Kindern versorgt und ins Herz geschlossen, sodass er sich bester Gesundheit erfreut.

Da das Interesse groß ist, startet das Jugendrotkreuz Burgau wieder mit den wöchentlichen Gruppenstunden immer dienstags von 18.00 – 19.00 Uhr in der Haldenwanger Str. 35 in Burgau durch. Die erste Gruppenstunde ist bereits mit drei Neulingen im Alter von 8-11 Jahren gestartet. Komm auch Du dazu. Das Team des Jugendrotkreuz und Henry freuen sich auf Dich!

Kinder und Jugendliche, die Interesse an Erste-Hilfe und Sanitätsausbildung haben, sind herzlich zum Schnuppern eingeladen. Bei Fragen und Interesse können Sie vorab die Servicestelle Ehrenamt des BRK Kreisverband Günzburg unter 08221 3604-18 oder per E-Mail unter ehrenamt@kvguenzburg.brk.de erreichen.

Das Jugendrotkreuz Burgau und die BRK Bereitschaft Burgau freut sich auf Klein und Groß, denn „Keiner ist zu klein, um Helfer zu sein!“.



Gebirgsjägervereinigung Burgau u. Umgebung

Vorstandschaft ist wieder vollständig

Bei der diesjährigen Herbstversammlung wurde für den im Frühjahr unerwartet und zu früh verstorbenen ersten Vorstand Oberstabsfeldwebel Harald Wagner ein neuer Vorstand gewählt.

Für dieses Ehrenamt konnten wir Oberstleutnant Rolf Weber, der sich bereit erklärte, den Verein der Gebirgsjäger Burgau in Zukunft zu führen, gewinnen.

Er wurde von der Versammlung einstimmig zum neuen ersten Vorstand gewählt. So konnte der 2. Vorstand Rainer Schwitz ihm herzlich zu diesem Amt gratulieren und seinen Dank aussprechen.

Die Vorstandschaft der Gebirgsjägervereinigung Burgau u. Umgebung ist somit wieder vollständig.

Bild u. Bericht RS



Eugen Schaller, Erwin Schwab, Rudolf Seibold, 1. Vorst. Rolf Weber, Hermann Fischer, Franz Raidinger, Rainer Schwitz. sitzend v. links : Leonhard Müller, Emil Vietz, Gertrud Wagner.

ANZEIGEN



Freiwillige Feuerwehr Burgau

Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Webseite:
www.Feuerwehr-Burgau.de

Auszug aus unseren Einsätzen:

09.10.2022, 18:15 Uhr

Ausgelöste Brandmeldeanlage in Burgau

Feuerwehrdienstleistende: 11

Dauer des Einsatzes: 0,5 Stunden

04.10.2022, 07:26 Uhr **Kaminbrand in Burgau**

Feuerwehrdienstleistende: 11

Dauer des Einsatzes: 1 Stunde

03.10.2022, 06:44 Uhr

Wohngebiet überschwemmt in Jettingen

Feuerwehrdienstleistende: 25

Dauer des Einsatzes: 10,5 Stunden

17.09.2022, 01:31 Uhr

Ausgelöste Brandmeldeanlage in Jettingen

Feuerwehrdienstleistende: 8

Dauer des Einsatzes: 1 Stunde

09.09.2022, 06:22 Uhr

Verkehrsunfall mit mehreren PKW auf der A8

Feuerwehrdienstleistende: 22

Dauer des Einsatzes: 2,5 Stunden

07.09.2022, 22:40 Uhr

Hilflose Person in Wohnung in Burgau

Feuerwehrdienstleistende: 6

Dauer des Einsatzes: 1 Stunde



Kerzen und Deko

für Ihren **Adventskranz**

Kerzen BADER

Größen und **Trendfarben** **Kerzen, Basteln, Geschenke & Krippen**
 in großer Auswahl www.kerzen-bader.de - Tel. 1432

*Geistreiche Geschenke
- schön verpackt!*

Öffnungszeiten:
 Di.-Fr. 9:00 – 12:00 Uhr
 und 14:00 – 18:00 Uhr
 Sa. 8:00 – 12:00 Uhr

Zollberg 4
**89331 Burgau-
 Unterknöringen**
 Tel. 08222-2222

*Auch auf Kunden-
wunsch bestellbar.*

Selber nähen und basteln macht Spaß ...

... mit den aktuellen Bastel- und Jerseystoffen,
 Patchworkstoffen, Alpenfleece, Sweatshirtstoffen.

bereits eingetroffen:
Weihnachtliche Baumwollstoffe
Läufer, Mitteldecken und Kissen

*Ihr Fachmann für Gardinen, Stangen,
 Schienen, Rollos, Sicht- & Sonnenschutz*

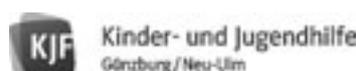
Preiswert · Kompetent · Zuverlässig

89331 Burgau

Bahnhofweg 15

Telefon 0 82 22/16 95

www.stoeckle-stoffe.de



Miteinander füreinander da sein – auch im Berufsleben.

Werden Sie Teil des Sozialunternehmens KJF.

Für die KJF Kinder- und Jugendhilfe Gönzburg/Neu-Ulm suchen wir Sie als

Pädagogische Hilfskraft m/w/d für die offene Ganztageschule

für die Dienste an Schulen im Bereich Angebote an Schulen in Burgau. Die Besetzung der Stelle erfolgt ab sofort im Rahmen einer Teilzeitbeschäftigung mit 11,50 Stunden. Die Stelle ist auf ein Jahr befristet.

Die ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter Angabe der folgenden Referenz-ID auf www.kjf-karriere.de

Referenz-ID: REF-00003743

KJF Mut zum Leben

Der Handels- und Gewerbeverein Burgau e.V. (HGV) stellt sich vor



In der November-Ausgabe von Burgau aktuell steht ein weiteres HGV-Mitglied im Mittelpunkt.

Buchhandlung Pfob – seit 35 Jahren in der Markgrafenstadt. Mehr als Bücher und gute Literatur

Herzlich willkommen bei Irene Thurn und ihrem Team.

Seit 35 Jahren ist die Buchhandlung Pfob ein fester Bestandteil in der Markgrafenstadt. Viele erinnern sich daran, als das Geschäft seinerzeit noch in der Burgauer Stadtstraße seinen Platz hatte. Seit 1999 befindet es sich in der Mühlstraße 1 und damit zentral gelegen für ein Einkaufsvorort. In der Buchhandlung Pfob zählen das Persönliche, das besondere Flair, das die Kundinnen und Kunden nach wie vor zu schätzen wissen, und vor allem: die Leidenschaft für Bücher. Im Januar 2019 übernahm Inhaberin Irene Thurn die Buchhandlung von Waltraud Pfob und führt diese mit ihrem fünfköpfigen Team seitdem nahezu unverändert weiter. Auch Waltraud Pfob selbst ist im Geschäft noch regelmäßig stundenweise präsent.

Ob anspruchsvolle Literatur oder Unterhaltung, Bestseller oder angesagte Klassiker, Sach-, Kinder-, Jugendbücher oder Reiselektüre: Die Räumlichkeiten laden geradezu ein, sich ganz entspannt und in Ruhe umzusehen. Dazu zählen auch die Empfehlungen aus den zahlreichen aktuellen Neuerscheinungen, die das freundliche und kompetente Team der Buchhandlung Pfob stets bereithält. Gerne werden auch Bestellungen entgegengenommen, ob vor Ort oder online: Heute bestellt, morgen im Geschäft – auf Wunsch wird das Bestellte nach Hause geliefert. Damit garantiert die Buchhandlung Pfob einen schnellen und zuverlässigen Service, den manche Internetdienstleister

nicht bieten können – und das zum gleichen Preis wie bei allen anderen gängigen Online-Anbietern.

Nach wie vor gibt es das umfangreiche Sortiment an Schreibwaren, Schul- und Bürobedarf, sowie ausgewählte Bastel-, Geschenkartikel und -ideen. Darunter finden sich auch Produkte der Firma Räder: eigenes und trendiges Design, alles was man gerne schenkt oder geschenkt bekommt. Im hinteren Bereich des Geschäfts bietet Irene Thurn zudem eine Auswahl zum Dekorieren, Schönes und Stilvolles für jeden Geschmack, unter anderem mit diversen Lichtern und Lampen. Auch Räucherwerk, Räucherstäbchen, -zubehör und -mischungen – Düfte zum Wohlfühlen für entspannende Momente in der kalten Jahreszeit – hält Irene Thurn für ihre Kundinnen und Kunden bereit. Ein Besuch bei der Buchhandlung Pfob lohnt sich somit immer – eben Bücher aus Leidenschaft und vieles mehr: Herzlich willkommen bei Irene Thurn ihrem Team!



Bücher aus Leidenschaft: Seit 35 Jahren gibt es die Buchhandlung Pfob. Inhaberin Irene Thurn hat das Geschäft 2019 übernommen.



Immer auf dem aktuellen Stand, wenn es um Neuerscheinungen geht: Das freundliche und kompetente Team um Irene Thurn.

Bilder: Harald Klein

Buchhandlung Pfob
Inhaberin Irene Thurn
Mühlstr. 1, 89331 Burgau

Telefon: 08222 / 1765
E-Mail: info@buchhandlung-pfob.de
Internet: www.genialokal.de/buchhandlung/burgau/buecherthurn/

Lesung mit Kiara Lameika in der Buchhandlung Pfob

Kiara Lameika, alias Lars Stursberg, gastierte mit seinem Roman „Düstere Lande – Schatten des Zorns“ in der Buchhandlung Pfob in Burgau. Der Roman spielt im Spätmittelalter in Augsburg. Es handelt sich dabei um wahre historische Begebenheiten, verwoben mit erfundenen Protagonisten.



Inhalt: Augsburg, 1499, Spätmittelalter. Dem jungen Mathes bleibt keine Zeit, die Aufklärung einer Augsburger Mordserie zu feiern: Verstümmelte Tierkadaver liegen in den Straßen, die Inquisition verbreitet Angst und Schrecken und Mathes alter Feind erscheint in der Stadt. Mattes wird bedroht und bei der Flucht mit seiner Freundin Ennlin stoßen die beiden Jugendlichen auf ein Netz aus Erpressungen und Intrigen.

Der Roman „Schatten des Zorns“ ist im Selbstverlag erschienen und kann genauso wie der erste Band „Das Mahnmal“ der Serie „Düstere Lande“ bei der Buchhandlung Pfob erworben werden.

Foto: Irene Thurn, Buchhandlung Pfob

ANZEIGEN

Damit Sie gut durch den Winter kommen!
Tel. 08222 / 6749
RUF Heizungs Sanitär
www.rufhs.de
Zeppelinstrasse 6
89331 Burgau

Werben in Burgau aktuell
Verlag Fischer-Medienteam, Burgau
Samuel Fischer, Tel. 0171-7964619
E-Mail: samuel@fischer-medienteam.com

Problemlöser Nachdenker
Mitdenker Kundenverstehender
Terminhalter Überblickbehalter
Papierstreichler Kundenwunscherfüller
Geduldhaber Treueliebhaber
Lösungsfinder Pixelstapler
Steineausdemwegräumer
Überdentellerranddenker
Ideenfinder
ZEIT FÜR NEUE WEGE

100+ Jahre
RODERER medienproduktion
Ernst und Rosi Röderer
Markgrafenstraße 7
89331 Burgau
Telefon 08222-96610
WWW.ROEDERER-DRUCK.DE

G LANDGASTHOF JEHLE
seit 1903

einfach gut essen

Landgasthof Jehle
Pfarrer-Völk-Straße 22
89331 Burgau/Limbach
Telefon 08222-1602
www.gasthof-jehle.com
wir freuen uns auf Sie

Entsorgung von Laub

Wie schon in den vergangenen Jahren bietet der Kreisabfallwirtschaftsbetrieb auch heuer eine zusätzliche bürgerfreundliche Lösung zur Entsorgung von Gartenlaub an. In der Zeit vom 17. Oktober bis 11. November 2022 fahren die Biomüllfahrzeuge zu allen an die Hausmüllabfuhr angeschlossenen Grundstücke und nehmen in Grüngutgebührensäcken bereitgestellte pflanzliche Abfälle mit.

Während des restlichen Jahres erfassen die Abfuhrunternehmen nur Grüngutsäcke, wenn sie bei einer Biotonne bereitstehen. Im Aktionszeitraum können die Säcke aber an allen an die Müllabfuhr angeschlossenen Grundstücken an den Tagen der Bioabfallabfuhr herausgestellt werden. Dies ist ein zusätzlicher Service für Haushalte ohne Biotonne.

Ein Laub- bzw. Grüngutgebührensack kostet 2,00 € und fasst ca. 70 Liter. Die Verkaufsstellen sind veröffentlicht auf der Internetseite des Kreisabfallwirtschaftsbetriebes unter kaw.landkreis-guenzburg.de unter dem Informationspunkt „Verkaufsstellen Gebührensäcke“. Eine weitere Möglichkeit der Grüngutentsorgung ist die Anlieferung (gebührenfrei bis 2.000 l pro Anlieferungstag) bei den Grüngutsammelstellen im Landkreis. Auch diese finden Sie auf unserer Homepage (unter der Rubrik Entsorgung).

In den Grüngutsack gehören ausschließlich pflanzliche Abfälle wie z. B. Laub, Gras, Unkraut, Baum- und Strauchschnitt, Obst- und Gemüsereste, Blumen, usw..

Nachdem die Grüngutgebührensäcke aus kompostierbarem Papier bestehen, sollten die pflanzlichen Abfälle nicht zu feucht sein, damit die Säcke nicht durchweichen. Aus dem-

selben Grund empfiehlt es sich, die Säcke bis zur Abholung nicht im Freien zu lagern. Ein befüllter Sack sollte nicht mehr als 15 kg wiegen und verschlossen sein, damit ihn die Müllabfuhr problemlos mitnehmen kann.

Problemmüllsammlung am 4. November

– in Leipheim

Am Freitag, den 4. November 2022, kann von 10:00 Uhr bis 13:15 Uhr auf dem Gelände des Wertstoffzentrums Leipheim, Schleifstraße 5 in Leipheim Problemmüll abgegeben werden.

– in Krumbach

Am Freitag, den 4. November 2022, kann Problemmüll in Krumbach am Parkplatz beim Busbahnhof in der Nattenhauser Straße in der Zeit von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr abgegeben werden.

Zu den Problemabfällen gehören insbesondere:

Pflanzen- und Schädlingsbekämpfungsmittel, ölhaltige Abfälle, Säuren, Laugen, Salze, Chemikalienreste aus dem Hobbybereich, lösemittelhaltige Abfälle und Substanzen, flüssige Altfarben und Lacke, Desinfektionsmittel, Holzschutzmittel, Laborchemikalien und Gifte im engeren Sinne, Abfälle mit Quecksilber, Quecksilberoxidbatterien und sonstige Batterien, PCB-haltige Kleinkondensatoren, Haushaltsreiniger, Frostschutzmittel, Spraydosen und Feuerlöscher. **Die Höchstmenge pro Anlieferer beträgt 60 kg bzw. 60 Liter.**

Weitere Informationen erteilt die Abfallberatung unter Telefon 08221/95-456 oder im Internet unter kaw.landkreis-guenzburg.de

Fundgegenstände - Aktuell

Fundgegenstände mit Stand vom 20.09.2022				
Folgende Fundgegenstände wurden bei der Stadt Burgau abgegeben bzw. angemeldet:				
Fd.Nr.:	angemeldet am:	Fundgegenstand:	Funddatum:	Fundort:
14 2022	25.03.2022	Kraftrad, HONDA, blau,rot,weiß	02.01.2022	Wald
15 2022	07.04.2022	Ring silber und Ring silber/schwarz	07.04.2022	Stadtgebiet
18 2022	28.04.2022	Fahrrad, KETTLER, silber	26.04.2022	Remsharter Str.
19 2022	10.05.2022	Smartphone HUAWEI mit	10.05.2022	Remsharter Str. (Grundschule)
21 2022	16.05.2022	Fahrrad, HEAD/GRANGER, schwarz,	15.05.2022	Bleichstr.
23 2022	25.05.2022	Fahrrad, Pegasus, schwarz	01.05.2022	Aberthamer Str.
24 2022	25.05.2022	Bargeld	25.05.2022	Richard-Wagner-Str.
26 2022	06.06.2022	Bargeld	03.06.2022	Augsburger Str. (VR-Bank)
27 2022	21.06.2022	Brille grau	21.06.2022	Böck Bürotechnik
28 2022	23.06.2022	Mobiltelefon, NOKIA	23.06.2022	Spitzstr.
29 2022	29.06.2022	Deutschland Card	29.06.2022	Siemensstr. (LIDL)
30 2022	04.07.2022	Fahrrad, Hercules, blau, mit Korb	04.07.2022	Industriestr. (V-Markt)
32 2022	18.07.2022	Fahrrad, Kettler, schwarz	18.07.2022	Bleichstr.
35 2022	25.07.2022	Smartphone i-Phone, grau, mit Hülle	24.07.2022	Augsburger Str.
40 2022	02.08.2022	Ohringstecker silber/schwarz	28.07.2022	Dillinger Str. (Reifen Müller)
41 2022	02.08.2022	Schildmütze "MICKEY", blau/orange	31.07.2022	Fahrradweg Unterknöringen
43 2022	05.08.2022	Sonnenbrille schwarz	31.07.2022	Norbert-Schuster-Str. (Kultursommer)
44 2022	08.08.2022	Smartphone, i-Phone 8, schwarz/grau	28.07.2022	Brementalstr.
45 2022	09.08.2022	Smartphone, HUAWEI	02.08.2022	Schmutterstr.
46 2022	19.08.2022	Bargeld	18.08.2022	Ritastr.
47 2022	25.08.2022	Fahrrad, prophete, schwarz,	25.08.2022	Augsburger Str.
48 2022	24.08.2022	Hundemarke, rund, rot	24.08.2022	Wettenhauser Str.
		verschiedene Schlüssel		

Die Aufbewahrungsfrist beträgt sechs Monate nach Anmeldung der Fundsache im Fundbüro, danach geht der Gegenstand in das Eigentum des Finders über. Sie erreichen unser Fundamt zu den allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses unter der Tel.: 08222 4006-29

Auch auf unserer Homepage wird die Fundliste unter der Rubrik "Bekanntmachungen" stetig aktualisiert.

BWS | Bautechnik 

Ihr starker Partner für

**WETTER-, SICHT-
UND SONNEN-
SCHUTZ**



**MARKISEN
IN TOLLEN FARBEN UND FORMEN**

**TERRASSENDÄCHER
UND GLASOASEN**

UNSER SORTIMENT FÜR IHR ZUHAUSE!

- TERRASSENDÄCHER
- ROLLADEN
- AUSSENJALOUSIEN
- MARKISEN
- SCHRÄGVERSCHATTUNG
- WINTERGARTEN-VERSCHATTUNGEN
- INNENVERSCHATTUNG
- INSEKTENSCHUTZ
- ALUMINIUMTORE
- MOTORISIERUNG & STEUERUNG
- SERVICE & REPARATUREN

BWS | Bautechnik
Wetter- Sicht- & Sonnenschutz

Gutenbergstraße 1
89331 Burgau

Telefon 08222- 41002-0
Fax 08222- 41002-29

info@bws-bautechnik.de
www.bws-bautechnik.de



KFZ-SACHVERSTÄNDIGER & INGENIEURBÜRO
MELCHIOR BUCHER



+ 30
Jahre
in Burgau

Hauptuntersuchungen §29 STVZO inkl. Teiluntersuchungen AU
Änderungsabnahmen - Schadensgutachten - Wertgutachten
Industriestraße 50 - 89331 Burgau - Telefon 08222 1205
www.bucher-ingbuero.de



**Willkommen bei
unserer Beratung!**

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Michael Wallraven,
Privatkundenberater



vr-dm.de/filme

Spüren Sie selbst das angenehme Gefühl „Willkommen zu sein“ und im Mittelpunkt zu stehen. Und zwar ab dem ersten Moment – genau dann, wenn Sie Ihren Beratungstermin vereinbaren. **Wir freuen uns auf Sie.**



**Meisterbetrieb
seit 20 Jahren**

Unsere Leistungen:

- eingehende Standort-Beratung und Entwurfsskizzen für jeden Geschmack
- Bäume, Sträucher, Solitärgehölze, Rosen und Stauden in jeder Größe und nach Ihrer Wahl
- Geländemodellierung und Rodung
- Anlage von Teichen und Bachläufen
- Holzbau, Pergola und Zäune
- unser sehr hoher Qualitätsstandard
- Stein- und Holzterrassen-Sitzplätze
- Anlage von Wegen, Mauern und Treppen mit Natur- und Kunststeinen sowie Pflaster aus aller Welt
- Rollrasen und Rasen-Ansaaten
- Bewässerungsanlagen und Mähroboter
- Ganzjahrespflege Ihres Gartens

R. Gashi GbR
Zeppelinstraße 10
89331 Burgau
Tel. 0 82 22/ 41 16 44
Mobil 0172/8 25 62 10

GASHI

Garten & Landschaftsbau
Pflaster · Pflanzungen · Pflege

www.gashi-galabau.de · info@gashi-galabau.de

BURGAU, FREITAG 18.11.2022

LANGE EINKAUFS NACHT



ab 17 Uhr

Viele Geschäfte bis 22 Uhr geöffnet

Lichternacht

Illumination der Innenstadt

Lagerleben mit den
Burgauer Stadtsoldaten

Nachtwächtergesang

Feuerspucker

und vieles mehr...

Event Programm

- | | |
|-----------|---|
| 18.00 Uhr | offenes Singen für Groß und Klein mit der Kindergottesdienst-Band in der Stadtpfarrkirche |
| 18.30 Uhr | Stadtsoldaten und Feuerspucker ziehen mit Nachtwächter-Gesang durch die Stadt |
| 19.00 Uhr | Gesänge aus Taize in der Stadtpfarrkirche |
| 19.30 Uhr | Eröffnung der Jahresausstellung des Offart-Kunstvereins in der Galerie Groß |
| | Stadtsoldaten und Feuerspucker ziehen mit Nachtwächter-Gesang durch die Stadt |
| 19.45 Uhr | „Ich habe meine Angst verloren“
Nachdenkliche Texte mit Peter Berger |
| 20.30 Uhr | Feuerspucker am Kirchplatz |
| 20.45 Uhr | Musik für die Seele - Claudia Smalko (Orgel) mit dem Frauenchor |
| 21.00 Uhr | Stadtsoldaten ziehen mit Nachtwächter-Gesang durch die Stadt |

Start
**BURGAUER
WEIHNACHTS-
KUGELAKTION**
von **01.12.- 24.12.**
nach jedem Einkauf
Sofortgewinne